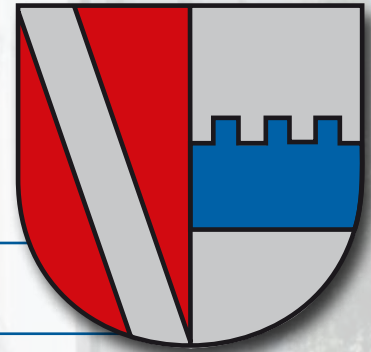


Barbinger Informationsblatt

Januar 2017



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5718

Neujahrsbegegnung der Gemeinde Barbing

Bürgermeister Hans Thiel begrüßte zur Neujahrsbegegnung der Gemeinde Barbing im Rathaussaal 400 Gäste, die sich in der Großgemeinde Barbing ehrenamtlich in Vereinen oder Agenda-Arbeitskreisen und Ortsentwicklungsmaßnahmen engagieren. Sein besonderer Willkommensgruß galt Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb, den Leiterinnen der Kindertagesstätten aus Barbing und Sarching, Allgemeinarzt Dr. Marco Gärtner sowie Pfarrer Karl-Dieter Schmidt, den Vertretern der Banken, der Landwirtschaft sowie den Führungskräfte der Hilfsorganisationen von Polizei und Feuerwehr. „Ich halte es für einen guten Brauch, gleich zu Beginn eines neuen Jahres zusammenzukommen und sich darüber auszutauschen, welchen Weg wir in den kommenden Monaten beschreiten wollen“, so Thiel.



Der Einsatz und die Tatkraft der Barbingerinnen und Barbinger haben sich gelohnt, ihre Leistungen und ihre Ideen haben uns weitergebracht“, hob das Gemeindeoberhaupt lobend hervor und konstatierte, dass die Gemeinde von der insgesamt guten Konjunktur profitierte. Er gab einen kurzen Rückblick, welche Maßnahmen man erfolgreich abschließen konnte. „Im Jahr 2017 beginnen wir mit der Planung des neuen Kindergartens und der Erweiterung unserer Schule mit vier Klassenzimmern“, freute sich der Bürgermeister. Ferner hoffte er, dass die beiden Baugebiete in Barbing und Friesheim noch heuer erschlossen werden können. „Ein Jugendtreff für Sarching ist geplant und steht vor dem Ausschreibungsverfahren“, so das Gemeindeoberhaupt. „Ich halte es für eine Stärke unserer Gemeinde, dass viele Barbingerinnen und Barbinger Verantwortung für ihren Ort übernehmen und sich für ihre Mitmenschen und das Gemeinwohl engagieren. Vieles, was die Ge-

meinde Barbing lebens- und liebenswert macht, geht auf ihr Handeln oder ihre Initiativen zurück. Ehrenamtlich Engagierte sorgen für ein lebendiges Vereinsleben, sie helfen Bedürftigen, sie wirken in der Nachbarschaft. Sie praktizieren Solidarität und stärken den Zusammenhalt in unserem Ort“, so der Bürgermeister der den Ehrenamtlichen der Gemeinde großen Dank, Lob und Anerkennung zollte

Im Anschluss des Festaktes honorierten Bürgermeister Hans Thiel und Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck die überregional erfolgreichen sportlichen Leistungen von Gemeindebürgern. Horst Wildenstein aus Barbing holte sich den Titel Oberpfalzmeister, Bayerischen Meister sowie den Vize-Titel Deutscher Meister im Seniorengewichtheben.



Der Barbinger Stefan Höpfl errang den ersten Platz im Ringen (griechisch-römischer Stil) bei den German Masters. Der Eltheimer Timo Geserer sicherte sich den Vize-Titel der Deutschen Meisterschaft im Jugend- und Junioren Kraftdreikampf sowie Thomas Geserer, ebenfalls aus Eltheim, den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Jugend- und Junioren Kraftdreikampf. Tanja Schütz, Vize-Vorsitzende der SpVgg Illkofen legte mit großem Erfolg die Prüfung zum 3. Dan im Shorin Ryu Seibukan Karate ab. Lieselotte Frommer aus Barbing holte sich bei den Bezirksmeisterschaften vier erste und einen zweiten Platz, bei den Bayerischen Meisterschaften zwei erste und einen zweiten Platz sowie bei den Bayerischen Seniorenmeisterschaften einen ersten Platz. Auch Gatte Wolfgang Frommer konnte bei den Bezirksmeisterschaften mit zwei ersten und drei zweiten Plätzen, bei den Bayerischen Seniorenmeisterschaften mit einem dritten Platz sowie bei den Baye-



Wichtige Informationen in und um Barbing

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner,
Hausarzt, Internist, Notfallmediziner
Bischof-Sailer-Straße 5 – 7 · 93092 Barbing
Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 13.30 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung

BIOMETRISCHE FOTOS

Biometrische Fotos für Reisepass, Personalausweis, Führerschein, etc., können im Rathaus, Zimmer 2, Meldeamt, angefertigt werden. Für 10 Euro erhalten Sie 4 Passbilder. Der Automat stehen während der Öffnungszeiten zur Benutzung bereit.

NEUE TARIFE DES RVV AB 1. JANUAR 2017

am **1. Januar 2017** werden die Preise für Streifen-Tickets und Zeitkarten geringfügig um durchschnittlich 1,6 % erhöht. Die Preise für Tages-Tickets bis Preisstufe 4 sowie für sämtliche Einzel-Tickets bleiben unverändert. Bereits gekaufte Tages-Tickets ab Preisstufe 5 sowie Streifen-Tickets könne noch bis einschließlich 31.3.2017 genutzt werden. Ab 1.4.2017 sind diese Tickets nicht mehr gültig, können aber im Regensburger Kundenzentrum (Hemauer Straße 11) gegen Aufpreis in ein neues Ticket umgetauscht werden. Für weitere Informationen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des RVV-Kundenzentrums, Tel. 0941 601 2888. Die neuen Tarife finden Sie auch im Internet unter www.rvv.de. Alle Tickets des RVV sind im Rathaus Barbing, Zimmer 2, erhältlich.

BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing

Tel. 0160 97862416

Störmeldungen für Strom/Gas/Wasser für den Ortsbereich Barbing: REWAG Regensburg Tel. 0941 601 3444

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 24.02.17 (Nr. 02/17)

Annahmeschluss Donnerstag, 09.02.2017 um 12 Uhr.
Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 30.01., 13.02., 27.02., 13.03.

Papiertonnen:

Gemeinde Barbing 08.02., 09.03., 07.04., 09.05.
für Sarching 30.01., 27.02., 27.03., 29.04.

Umweltmobil:

17.03. 14.00 -17.00 Uhr, BARBING, Wertstoffhof
29.04. 09.00 -12.00 Uhr, MINTRACHING, Wertstoffhof
13.05. 08.00 -12.00 Uhr, OBERTRAUBLING, Wertstoffhof
20.05. 08.00 -12.00 Uhr, DONAUSTAUF, Wertstoffhof

Altreifen: Fr., 05.05. / Do. 16.11.

SPRECHZEITEN ZAHNARZT

Zahnarzt Alfred Jocham
Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing
Telefon: (0 94 01) 3007

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. **09.02., 09.03., 13.04., 11.05.**

ZAHLUNGSTERMIN FÜR GRUNDSTEUER UND GEWERBESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am **15.02.2017** Zahlungstermin für Grund- u. Gewerbesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

FREILAUFENDE HUNDE

Bitte beachten Sie, dass die Spielplätze und Grünanlagen der Gemeinde sowie die Felder der Landwirte keine Hundetoiletten sind! Wir weisen auch auf die in der Gemeinde Barbing geltende Hundeverordnung mit geltender Anleinpflcht für Vierbeiner über 50 cm Schulterhöhe hin.

GRÜNGUT- UND KOMPOSTPLATZ SARCHING

Winterruhe vom **01.12.2016 bis 15.2.2017**



Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing:

Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching:

Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim:

Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen:

Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim:

Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

Alle Senioren sind am Sonntag, **12. Februar, 14 Uhr** zum Seniorenfasching in das Haus der Vereine, Friesheim herzlich eingeladen.

Die Unterhaltung übernehmen die Gruppen der Faschingsfreunde und ein Alleinunterhalter.

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

Der Bus fährt um 13.15 Uhr ab Barbing-West, Rathaus über Sarching.

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.
Tel. 09401/9229-10, Mail: sperl@barbing.de

Ruhiges, ebenerdiges Baugrundstück in der Gemeinde Barbing

Für das ca. 1214 m² große, erschlossene Baugrundstück liegt kein Bebauungsplan vor, es ist sich an die umliegende Bebauung anzupassen. Es kann sofort sowohl mit einem Einfamilienhaus wie auch mit einem Zweifamilienhaus mit zwei Vollgeschossen bebaut werden. Die Bebauung ist mit dem Bauamt abzustimmen. Ein Bauzwang besteht nicht.

€ 230.000,-

weitere Angebote unter

www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN AG
0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

Mietgesuch

Alleinstehende Dame sucht 2-Raum-Wohnung im Gemeindebereich zu mieten. (max. 550 Euro, warm).

TEL: (01 57) 55 04 40 76 (vormittags)

Informationen und Termine für Senioren

FILMCAFÉ AM MORGEN

Am **Mi., 08.02. und Do., 09.02.** wird der Film „**VIER GEGEN DIE BANK**“ gezeigt. Der Schauspieler Peter, der ehemalige Boxer Chris und der Marketing-Fachmann Max haben es geschafft und ihr Vermögen scheinbar sicher bei der Bank angelegt. Ihre Konten werden jedoch dummerweise von dem trottelligen Anlageberater Tobias betreut. Der ist seinem skrupellosen Chef schon lange ein Dorn im Auge. Also beschließt er Tobias rauszuekeln, in dem er dessen Investmentkonten an die Wand fährt. Nun ist kein Cent mehr von den Ersparnissen übrig. Die Pechvögel wollen sich aber nicht abwimmeln lassen. Stattdessen schließen sich die drei dem ebenfalls mittellosen Tobias an. Zusammen wollen sie die Bank, die sie betrogen hat ausrauben. In der Krimikomödie spielen Til Schweiger, Matthias Schweighöfer, Bully Herbig und Jan Josef Liefers die Hauptrollen. **Beginn ist ab 10.30 Uhr im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22. Der Preis beträgt 7,50 Euro inkl. Kaffee/Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck. Eine Reservierung, wenn möglich einige Tage zuvor, ist wegen der hohen Nachfrage sinnvoll!** (Tel. 0941/41625)

BARBING

Ein Ort zum Leben

Ein Ort zum Arbeiten



Gemeinde Barbing
Kirchstraße 1
93092 Barbing
Tel. (0 94 01) 92 29-0
E-Mail: gemeinde@barbing.de
www.barbing.de
www.wirtschaftsstandort-barbing.de



WIRTSCHAFTSSTANDORT
BARBING
GEMEINDE BARBING

IMMOBILIENMARKT

Wohnung zu vermieten

Büro/Wohnung mit 104 qm (Erdgeschoss), 4 Zimmern (Bad, WC), zu vermieten ab Mai/Juni. Umbau nach Wunsch des Gewerbetreibenden möglich.

Nähere Informationen telefonisch unter
TEL: (01 60) 97 22 87 44

Gewerbliche Vermietung

Halle 500 qm, Freifläche 500 qm, Büro 90 qm, Büro/Whg. 90 qm und Einfamilienhaus 120 qm, beliebig teilbar oder im Ganzen, in Ortsmitte Neutraubling ab sofort frei.

TEL: (01 51) 54 95 35 35



STANDESAMTREGISTER

Dezember 2016 / Januar 2017

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

02.12. Ramazan Cetin und Mandy Pham,
eine Tochter Neyla

Eheschließungen

16.12. Tanja Velker und Stefan Pape,
Barbing

22.12. Vanessa Reichl und Oliver Huber,
Sarching/Wenzenbach

Sterbefälle

13.12. Johann Jäger, Friesheim

29.12. Maria Stauber, geb. Brücklmeier, Barbing

30.12. Rosa Gierl, geb. Landes, Barbing

31.12. Willibald Grundner, Friesheim

04.01. Elisabeth Dafner, geb. Härtl, Illkofen

07.01. Hildegard Hartmann, geb. Eich, Eltheim

09.01. Roswitha Kern, geb. Bründl, Auburg

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

27.01. Apotheke im Globus, Neutraubling

28.01. St. Michael-Apotheke, Köfering

29.01. Primus-Apotheke, Barbing

30.01. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

31.01. Moritz Apotheke, Neutraubling

01.02. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

02.02. Neue-Apotheke, Neutraubling

03.02. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

04.02. Adler-Apotheke, Neutraubling

05.02. Apotheke im Globus, Neutraubling

06.02. St. Michael-Apotheke, Köfering

07.02. Primus-Apotheke, Barbing

08.02. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

09.02. Moritz Apotheke, Neutraubling

10.02. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

11.02. Neue-Apotheke, Neutraubling

12.02. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

13.02. Adler-Apotheke, Neutraubling

14.02. Apotheke im Globus, Neutraubling

15.02. St. Michael-Apotheke, Köfering

16.02. Primus-Apotheke, Barbing

17.02. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

18.02. Moritz Apotheke, Neutraubling

19.02. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

20.02. Neue-Apotheke, Neutraubling

21.02. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

22.02. Adler-Apotheke, Neutraubling

23.02. Apotheke im Globus, Neutraubling

24.02. St. Michael-Apotheke, Köfering

25.02. Primus-Apotheke, Barbing

26.02. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

rischen Meisterschaften mit zwei ersten und einem zweiten und ferner bei den Deutschen Meisterschaften mit einem ersten und einem dritten Platz aufwarten. Anton Englbrecht aus Barbing konnte sich bei den Bayerischen Meisterschaften einen ersten und einen dritten Platz sichern. Zwei dritte Plätze bei den Bayerischen Meisterschaften holte sich der Friesheimer Edgar Güntner. Christin Lotter aus Sarching belegte bei den Bezirksmeisterschaften im Luftgewehr bei den Junioren den zweiten Platz und Petra Dobliger aus Sarching bei den Bezirksmeisterschaften in der Disziplin Luftpistole den dritten Platz bei den Senioren. Erfolgreich vertrat auch Lukas Geser die Schützengesellschaft Gemütlichkeit Sarching bei den Bezirksmeisterschaften und holte den zweiten Platz in der Jugendklasse. Bei den Mannschaften wurden die Sportschützen der Krieger- und Reservistenkameradschaft Barbing geehrt. Die 1. Mannschaft mit Wolfgang Frommer, Anton Englbrecht und Alfred Metzger errang bei der Landesmeisterschaft vier erste Plätze und bei der Bundesmeisterschaft zwei erste und einen zweiten Platz. Die 2. Mannschaft mit Edgar Güntner, Hartmut Wecke und Norbert Meyer belegte bei den Bayerischen Meisterschaften zwei erste Plätze und bei den Deutschen Meisterschaften zwei zweite Plätze. Die Luftpistolenmannschaft der Gemütlichkeit Sarching mit Günther Ehbauer, Tobias Dobliger und Martin Raith holte sich bei den Bezirksmeisterschaften den zweiten Platz. Einen ganz besonderen Applaus gab es zudem für das Kinderprinzenpaar der Faschingsgesellschaft Sari Wari Sarching: Bastian I. und Antonette und dem Prinzenpaar Julia II. und Prinz Maximilian I. Der Männerchor Barbing und der Frauenchor „Happy Voices“ umrahmten die Neujahrsbegegnung musikalisch.

Bericht und Fotos: Christine Kroschinski

Pfarrer Karl-Dieter Schmidt feierte 60. Geburtstag

An Silvester feierte Pfarrer Karl-Dieter Schmidt, Seelsorger der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen, seinen 60. Geburtstag. Dieses Jubiläum feierte der allseits beliebte Geistliche mit seinen „Schäfchen“. Vertreter des Polizeipräsidiums Regensburg, der Feuerwehrlandkreisleitung, nicht zuletzt Bürgermeister, stattliche Abordnungen der örtlichen Vereine



und Organisationen der Großgemeinde gaben sich im Pfarrsaal Barbing ein Stelldichein, um ihrem Pfarrer zu gratulieren. Zu den Gratulanten zählte auch Prälat Peter Hubbauer. Mit einem Geburtstagsständchen überraschte der Barbinger Frauenchor Happy Voices.

Der Pfarrer verzichtete auf Geschenke bat er um Spenden für den Barbinger Kirchturm und Menschen in Not.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Angebotsverbesserungen im Regionalbusverkehr

Linie 5a „Zinzendorf - Wörth a. d. Donau - Donaustauf - Neutraubling - Harting - Regensburg Hbf“ - neu über Klinikum und Universität

Neutraubling und Barbing sind künftig morgens und nachmittags mit der Linie 5a über Burgweinting direkt an das Uni-Klinikum Regensburg und die Universität angebunden. Es handelt sich morgens um zwei Hin- und nachmittags um zwei direkte Rückfahrten.

· 5.15 Uhr ab Barbing über Neutraubling – Burgweinting, Grabenstraße zum Klinikum (Ankunft 05.51 Uhr) weiter über Universität (zentrale Haltestelle) – OTH/TechCampus zum Hauptbahnhof

· 7.30 Uhr Neutraubling, Rathaus – Burgweinting, Garbenstraße – Johann-Hösl-Straße – Otto-Hahn-Straße (Uni) – OTH/TechCampus – Hauptbahnhof

· Direkte Rückfahrten dem Bedarf entsprechend um 14.20 Uhr und 15.00 Uhr ab Regensburg Hauptbahnhof.

Die Erreichbarkeit des Klinikums und der Universität wird durch die umsteigefreien Verbindungen erheblich verbessert. Die Fahrzeiten zwischen Neutraubling und dem Klinikum bzw. der Universität reduzieren sich damit um bis zu 25 Minuten.

Linie 63 „Tegernheim – Donaustauf – Barbing – Neutraubling – Harting BMW Tor 2“

Zur Verbesserung des Angebots von Montag bis Freitag zwischen Donaustauf und Neutraubling werden zwei neue Fahrten eingerichtet:

· 9.18 Uhr Neutraubling Hartinger Str. – Neutraubling Marktplatz – Barbing – Donaustauf

· 9.44 Uhr Donaustauf Bayerwaldstr. – Barbing – Neutraubling

Bei beiden Fahrten besteht in Donaustauf, Bayerwaldstraße Umsteigemöglichkeit von der/bzw. auf die Linie 5 in Richtung Wörth bzw. Regensburg. Bei der Fahrt um 9.44 Uhr ab Donaustauf zusätzlich auch aus Richtung Brennbach/Altenhann (Linien 36 und 37).

STELLENMARKT

Wir - die Digital-Direkt GmbH, ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen für Druck- und Kopierlösungen mit Sitz in Barbing - suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:

- **Kaufmännische(r) Angestellte(r) in Vollzeit**

- **Vertriebsmitarbeiter/-in im Innendienst Vollzeit**

Bewerbungen senden Sie bitte per E-Mail (nur PDF) an:
L.Steller@digital-direkt.net

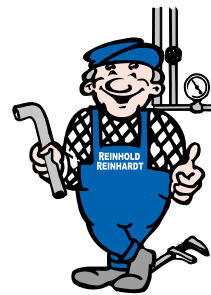
oder per Post an:
**Digital-Direkt GmbH
Frau Lisa Steller Von-Miller-Str. 2
93092 Barbing-Unterheising**

Ambulanter Pflegedienst St. Michael sucht Reinigungskraft für private Haushalte in Teilzeit. Führerschein absolut notwendig!

Ambulanter Pflegedienst St. Michael sucht examiniertes Pflegepersonal in Teilzeit. Führerschein absolut notwendig!

TEL: (0 94 01) 52 45 92

REINHOLD REINHARDT GMBH



**Heizung · Lüftung · Sanitär
Klima · Solar
Wärmepumpen**

**Benzstraße 3 · 93092 Barbing
Telefon 09401-2531
Telefax 09401-4773
www.reinhold-reinhardt-gmbh.de**

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Martin Grundner Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

**Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach
Tel. 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46**



Unwissenheit der Bürger verursacht große Probleme im Kanal und in der Kläranlage Auburg

Feuchte Toilettentücher haben sich zu einem großen Problem im Kanalnetz und in der Kläranlage entwickelt. Die Feuchttücher sind extrem reißfest und bilden in der Kanalisation große Klumpen oder bis zu zehn Meter lange Zöpfe. Sie verstopfen Pumpen und begünstigen Ablagerungen im Kanal. Jede Woche gebe es mittlerweile zwei bis drei Verstopfungen und die Mehrkosten für Ausfallzeiten der Anlage, Reparaturen von Pumpen und Hebewerken, Überstunden der Bauhofmitarbeiter müssen auf die Bürger umgelegt werden. Die Gemeinde bittet deshalb, feuchte Toilettentücher nur zusammen mit herkömmlichem Toilettenpapier verwenden und in Badabfalleimern statt im WC zu entsorgen.

Nicht nur Feuchttücher werden zur Belastung für die Kläranlage und die Pumpstationen: von Wäsche, Kinderspielzeug, Werkzeug bis zu Batterien findet man jede Art von Unrat in den Leitungen. Mit einem Rechen wird der gröbste Müll, der in der Kläranlage Auburg ankommt, herausgefiltert. Dabei sammeln sich jedes Jahr viele Tonnen Abfall an.

Ein weiteres Problem stellt die Entsorgung von Putzwasser über den Gully vor dem Haus dar. An einigen Stellen gelangt das verunreinigte Wasser in Gewässer, weil die Gullys dafür gedacht sind, Regenwasser abzuleiten und sie sind nicht immer an das Kanalsystem angeschlossen.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Dezember

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 6. Dezember 2016 wurden die grundlegenden Themen wie Verkehrssicherheit, Beleuchtung von Fußwegeverbindungen, Häckselplätze und Wertstoffhof der Bürgerversammlungen 2016 angesprochen. Diese sind von der Verwaltung zu prüfen, sofern der Gemeinderat nicht schon damit befasst ist. Der Gemeinderat hat hierzu keine weiteren Punkte zu beschließen.

Gegen den Bauantrag von Max Heimerl Bau GmbH über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Unterheising bestanden einstimmig keine Einwendungen.

Gegen den Bauantrag von Gerhard Grundner über die Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle in Friesheim bestanden einstimmig keine Einwendungen. Allerdings sind die Abstandsflächen von der Bauabteilung des Landratsamtes zu prüfen.

Die Jahresrechnung für das Jahr 2015 wurde von der Finanzverwaltung erstellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Die breinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes betragen insgesamt 13.608.676,67 Euro. Der Überschuss nach § 79 Abs. 3 S. 2 KommHV betrug 896.275,47 Euro. Der Gemeinderat erteilte einstimmig die Entlastung und stellte die Jahresrechnung 2015 fest.

Durch die Deutsche Rentenversicherung fand eine Betriebsprüfung statt. Dabei wurden die Gesamtsozialversicherungsbeiträge und die Unfallversicherung in den Jahren 2011 bis 2015 geprüft und es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Der Gemeinderat

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 35 Jahren.

BRK + Ihre Ambulante Pflege
in und um
Barbing

„sehr gut“
Lt. MDK Prüfung
2011 – 2012 – 2013 – 2014
– 2015 und natürlich auch
2016!

Unsere Referenzen:

- o Über 700 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- o sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unser Angebot für Sie:

- o ab 2017 gibt es wieder wesentliche Verbesserungen im Bereich der ambulanten Pflege.
- o Wir beraten Sie, wie Sie davon profitieren können
- o und wir unterstützen Sie gerne!

In Ihrer Nähe für 2017 in Planung:

- o Tagespflege für Senioren – zusätzlich zur Ambulanten Pflege durch die Pflegekassen abrechenbar!

Unsere BRK + Sozialstation in Ihrer Nähe:
Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59
Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher-Kreuz-Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de

TOP 100

**AKUSTIKER
2015/2016**

INHABERGEGÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE
UNTERNEHMEN AUSGEZEICHNET
FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG
VOM BGM INSTITUT FÜR
INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, DÜSSELDORF
Mehr Infos: www.top100akustiker.de

SCHILLER & GEBERT

HÖRGERÄTE GMBH

Hören verbindet!

6
Hörgeräte-
Batterien
nur 1,95€

Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7
93077 Bad Abbach
(T) 09405 - 96 98 934

Regensburger Str. 41
93138 Lappersdorf
(T) 0941 - 46 52 46 51

Sudetenstr. 26
93073 Neutraubling
(T) 09401 - 95 39 123

*Ausgez. Filiale: Lappersdorf

www.schiller-gebert.de

N A C H R U F

Die Gemeinde Barbing trauert um

Herrn Johann Jäger sen.

Herr Jäger war von 01.07.1972 bis zur Auflösung der selbstständigen Gemeinde Friesheim (31.12.1977) Gemeinderat, zudem hat er sich für die Ortsbevölkerung und zum Wohle der damaligen Gemeinde Friesheim als Kommandant der örtlichen Feuerwehr verdient gemacht.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Hans Thiel

**1. Bürgermeister
Gemeinde Barbing**

nahm das Ergebnis zur Kenntnis.

Im Rahmen der Vermögenserfassung erfolgte eine Überarbeitung der Friedhofsgebührensatzung und der Friedhofs- und Bestattungssatzung. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich mit den Gebühren bereits im Vorfeld befasst und seine Empfehlung ausgesprochen. Der Gemeinderat nimmt den Vorschlag einstimmig an und die beiden Satzungen werden beschlossen. So steigen die Grabgebühren zwar an, liegen aber im Vergleich zu anderen Kommunen immer noch im sehr überschaubaren Rahmen. Die Gebühren pro Jahr für ein Einzelgrab liegen künftig bei 20,- Euro und für ein Familiengrab bei 30,- Euro.

Für das Bürgerbüro und das Bauamt ist die Anschaffung neuer Büromöbel erforderlich. Hierzu sind verschiedene Angebote eingegangen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Firma Kranz aus Regensburg zu beauftragen, da diese das wirtschaftlichste Angebot mit rd. 19.000,- Euro vorgelegt hat.

Zur Aufstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 wurden vom 1. Bürgermeister und vom Gemeinderat unterschiedliche Maßnahmen erarbeitet, die für das nächste Haushaltsjahr vorgesehen werden sollten.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ informierte der 1. Bürgermeister über die weitere Vorgehensweise in

Sachen Flutpolder. Dabei schlägt die Anwaltskanzlei Labbé und Partner vor, einen Antrag auf Berufung beim VGH zu stellen. Der Gemeinderat zeigte sich mit dem Vorschlag einverstanden.

Weihnachtsfeier der Gemeinde Barbing

Bürgermeister Hans Thiel lud alle Gemeinderäte und Gemeindebediensteten zu einer Weihnachtsfeier ein und sprach in gemütlicher Runde allen ein herzliches



Vergelt's Gott für ihre Mühen und ihr Engagement aus. „Weihnachten ist nicht da wo die meisten Lichter leuchten, sondern da wo man es für jemanden

Wiesmüller Wasser Wärme GmbH	Heizung
	Sanitär
	Spenglerei

Dinkelweg 8
93092 Barbing
Tel.: 0 94 01 - 5 39 73 - 0
Fax: 0 94 01 - 5 39 73 - 10
Mail: info@wiesmüller-www.de
www.wiesmüller-www.de

Seit kurzem sind wir ein eingetragener Meisterbetrieb für Elektroarbeiten und erledigen auch diese Arbeiten künftig in gewohnt zuverlässiger Weise für Sie.

Damen:
Bitte Termin vereinbaren!

FRISEUR Raith

Regensburger Str. 6 - 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30



hell macht“, so Bürgermeister Hans Thiel, der im Rahmen seiner Begrüßung den Wunsch verband, dass die Weihnachtsfeier ein kleiner Gegenpol zur Hektik sein möge. Ein besonderer Gruß galt den neuen Mitarbeitern Ulrich Lauterbach (Krankheitsvertretung für Schulhausmeister), Silvia Hopp (Reinigungskraft) und Architekt Manfred Baumgartner (Bauamt). Dieser Abend ist auch in erster Linie da, um Danke zu sagen“, meinte der Rathauschef abschließend. „Ich bin sehr stolz auf euch alle. Jeder weiß was zu tun ist und gibt sich besondere Mühe“, lobte er. Auch Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck schloss sich den Dankesworten im Namen des gesamten Gemeinderates an.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Barbinger Ministranten starteten ins Jahr

Mit einer gemeinsamen Gruppenstunde sind die Barbinger Ministranten schwungvoll ins neue Jahr gestartet.



Bei den Aktivitäten können sich die engagierten Messdiener untereinander austauschen und es soll gleichzeitig eine Belohnung für den regelmäßigen

Dienst am Altar sein. Die Oberministranten Theresa Stierstorfer und Philipp Seitz wählten für die erste Gruppenstunde im neuen Jahr die Kegelbahn im Barbinger Rathaussaal aus. Nach dem Kegeln besprachen die Ministranten auch, welche Aktivitäten im kommenden Jahr stattfinden sollen. Neben traditionellen Veranstaltungen, wie dem beliebten Johannisfeuer oder dem Rote-Eier-gehen, sollen auch wieder einige Gruppenstunden angeboten werden. Viele Veranstaltungen sollen gemeinsam mit den Ministranten aus Sarching, Friesheim und Illkofen organisiert werden. So sollen auch die einzelnen Ortsteile noch mehr zusammenwachsen.

Bericht und Foto: Philipp Seitz, Theresa Stierstorfer

Ministranten besuchten das Tollwood-Festival

Insgesamt 87 Ministranten aus der Pfarrei Barbing, Sarching und Illkofen, Pfarreiangehörige und Betreuer nahmen an einer Fahrt nach München teil.



Zuerst ging es ins Deutsche Museum, anschließend zur Stärkung in eine Gaststätte, ehe die Minis das Tollwood-Festival besuchten. Ein buntes Unterhaltungsprogramm, exotische Geschenkideen und viele beleuchtete Zelte verleihen hier der Münchner The-

A. F. BAUER
Mineralöl
Fachbetrieb nach WHG

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER VOR ORT!

- Heizöl
- Super Heizöl
- Kraftstoffe
- Schmierstoffe

Wir freuen uns auf Sie!

A.F. Bauer GmbH Telefon +49 (0)9402 942-129
Gutenbergstrasse 22 Telefax +49 (0)9402 942-137
93128 Regenstauf www.avia-regenstauf.de

Ehrlich gut.

FRIEBE

WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
www.friebeonline.com

resienwiese ein besonderes Flair. Gut gelaunt und zufrieden ging es in die Ausgangsorte der Großgemeinde zurück. Ein herzliches Vergelt's Gott an das Busunternehmen Happacher und alle ehrenamtlichen Betreuer, die uns während der Fahrt tatkräftig unterstützt und auf die Kinder mit aufgepasst haben.

Bericht und Foto: Philipp Seitz

Kleiner Budenzauber der Barbinger Ministranten

Erstmals hatten die Barbinger Ministranten vor dem Pfarrsaal zu einem kleinen aber feinen Adventsmarkt geladen.



Die Ministranten hatten an zwei Nachmittagen Plätzchen gebacken und stimmungsvolle Dekoration gebastelt, wie essbare Schneemänner, verzierte Streichholzschachteln und weihnachtliche Grußkarten.

Rund um den Pfarrsaal stimmte selbstgebastelte Dekoration auf Weihnachten ein und auch für die passende Musik sorgten die Messdiener selbst: Der junge Bläsertrupp der Ministranten rückte mit Trompeten und Posaunen an. Für Lorenz Schnurrer, Julius Hendlmeier, Leonhard Samberger und Veronika Schnurrer eine Selbstverständlichkeit. Das Lob von Pfarrer Karl-

Dieter Schmid war ihnen dafür sicher.

Pfarrgemeindereferentin Susanne Hermann war ebenfalls voll des Lobes für die Ministranten. Für den Plätzchenverkauf hatte sie zu Hause noch zusätzlich weitere Sorten gebacken. Bei den größeren Ministranten, lockten Waffeln und bayerische Hotdogs, die Besucher an.

Die traditionelle Adventsgeschichte mit Fensterbild wurde von Sophia Dürschl, Raphael und Franziska Haslbeck vorgetragen. Für die kleinen Gäste gab es noch eine Süßigkeit. Die Barbinger Minis hatten gleich eine Vielzahl an Leckereien vorbereitet: Plätzchen, Kinderpunsch und dazu Schokoweintrauben. Die freiwilligen Spenden fließen in die Ministrantenkasse. Das Organisatorenteam um Gemeindereferentin Susanne Hermann und die Oberministranten Theresa Stierstorfer, Philipp Seitz und Johanna Kralitschek sagten allen Mitwirkenden ein herzliches Vergelt's Gott.

Bericht und Foto: Konstantin Seitz

Ein Ständchen für Pfarrer Schmidt

Barbings Pfarrer Karl-Dieter Schmidt hat kürzlich seinen 60. Geburtstag gefeiert.



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13
93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE
WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN - UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO - SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE



Die Barbinger Ministranten ließen es sich natürlich nicht nehmen, ihrem Seelsorger mit einem Ständchen und einigen Überraschungen zum Geburtstag zu gratulieren. Die Bläsergruppe der Barbinger Minis hatte dafür extra einige Lieder einstudiert.

Bericht und Foto: P. Seitz

Barbinger Senioren feierlich auf Advent eingestimmt

Die Adventfeier im Rathausaal Barbing, zu der die Gemeinde die älteren Mitbürger einlädt, ist ein festlicher Höhepunkt der Seniorenarbeit.



Mehr als 200 Senioren sind der Einladung gefolgt, um sich mit einem bunten Rahmenprogramm auf die

Weihnachtszeit einstimmen zu lassen. Über den regen Besuch freute sich Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck, der durchs Programm führte. Er begrüßte Bürgermeister Hans Thiel, einige Gemeinderäte sowie Pfarrer Karl-Dieter Schmidt und Gemeindefereferentin Susanne Hermann. Heiter und besinnlich wechselte das Programm, das der Musikverein Barbing unter Leitung von Sandra Ziegler, der Barbinger Männerchor unter Leitung von Thomas Spreiter, der Männer-Dreigesang mit Hans-Peter Landsmann, Gerhard Böhm und Reinhard Baumer, der Kirchenchor Barbing unter Leitung von Susanne Schmidt sowie eine Flötengruppe unter Leitung von Angelica Finger darboten. Natürlich wurde auch bestens für das leibliche Wohl der Seniorinnen und Senioren gesorgt. Anton Schindlbeck dankte zum Abschluss den zahlreichen Gästen sowie den Mitwirkenden und hoffte mit diesem unterhaltsamen Nachmittag den Senioren eine Freude bereitet zu haben. Zum Abschied konnte jedem noch ein kleines Geschenk überreicht werden. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Winterzauber auf dem Kirchplatz Barbing

Die Kameraden der Feuerwehr Barbing, mit Unterstützung des Fördervereins der Johann-Michael-Sailer-Schule und dem Kindergarten, luden zum „2. Bar-

VER | SICHER | UNGS
 KAMMER
 BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Königlicher Schutz -

für die Abenteuer im Leben.

Hauptgeschäftsstelle Helmut Schindlmeier

Waldenburger Straße 5 · 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 89 20-3 · Telefax (0 94 01) 89 20-4
 E-Mail info@schindlmeier.vkb.de

Wir sind zertifizierte
Vorsorgeberater



binger Winterzauber“ am Kirchplatz in Barbing ein. Wie es sich für eine Veranstaltung auf dem Kirchplatz gehört, wurde auch wieder der Backofen angeheizt und leckeres Brot gebacken. Zudem gab es eine Grillstation, Schupfnudeln, sowie einen Glühweinstand und frische Waffeln.



Es wurde ein vielfältiges Rahmenprogramm durch den Schulchor der Johann-Michael-Sailer-Schule, sowie der Kindergartenkinder unter Leitung von Edith Wellner darboten.

Zur Öffnung des Adventsfensters las Bürgermeister Hans Thiel eine Geschichte. Den Höhepunkt am Samstag bildete neben einer Bläsergruppe der Besuch des „Regensburger Doana-Gsindls“. Bürgermeister Hans Thiel, der an beiden Tagen gekommen war, freute sich über das großartige Engagement von Feuerwehr, Kindergarten und Förderverein, unterstützt vom Schulchor. FF-Vorstand Stefan Bösmiller war sehr zufrieden, zumal hier wieder eine hervorragende Gemeinschaftsleistung unter Beweis gestellt wurde.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Adventszeit im Hort

Das Jahresthema „Zur Zeit...“ zieht sich im Regenbogenhort an der Johann-Michael-Sailer-Schule wie ein roter Faden durchs Jahr. Es gibt wenige Momente im Jahr, die mit so intensiven Sinneseindrücken und Ritualen verbunden sind, wie die Weihnachtszeit, deshalb nahm man sich im Hort bewusst Zeit dafür, wie Hortleiterin Katrin Hellmuth betont. Es wurden nicht nur die Kerzen des Adventskranzes entzündet, son-

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

Sandra Hobrack

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht



Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02

Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13
93073 Neutraubling

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORNO

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

WIR bewegen Kids

Förderung bei
Entwicklungs- und
Schulproblemen.



Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.lahsit-schlaganfall-reha.de
www.handtherapie-laborn.de



dern auch einmal die Woche ein Feuer an der horteiligen Feuerstelle im Garten. Alle Kinder nahmen im Kreis Platz und lauschten Geschichten oder erzählten selbst. Sie waren aber auch bei allen anderen Aktivitäten mit Feuereifer dabei, ob beim Backen oder Basteln wie beispielsweise für den Stand am Winterzauber der Feuerwehr Barbing.



Der Hort beteiligte sich am lebendigen Adventskalender und freute sich über den hervorragenden Besuch. Ehe man sich in die Weihnachtsferien verabschiedete gab es eine Fackelwanderung entlang des Barbinger Donaudamms, der dann von einem gemütlichen Beisammensein – natürlich am Lagerfeuer gekrönt wurde. Für die besondere Einstimmung sorgte die Flötengruppe.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Schlawuzis bei den Schafen

Die Schlawuzi-Gruppe vom Kindergarten Barbing machte sich mit der Erzieherin Christine Leyerer und den Kinderpflegerinnen Andrea Schaffer und Maria Sulzer auf nach Friesheim, zum Hof von Ludwig und Frieda Hopp. Petra Fischer und ihr Bruder Markus Neumeier (Enkel des Schäfers) sowie Frieda Hopp und Helga Neumeier erzählten viel Wissenswertes über die Arbeit eines Schäfers. Schäfer sei ein Ausbildungsberuf, doch kaum einer möchte diesen Beruf noch erlernen. Gefüttert werden die Tiere, die sich im Winter im Stall aufhalten, mit Heu, Silage oder altem Brot und Äpfel. Im Sommer weiden die Tiere auf Wiesen in der Umgebung des Sarchinger Weihers und fressen frisches Gras. Manchmal mussten kleine Lämmchen mit der Flasche großgezogen werden,

wenn die Mutterschafe nicht genügend Milch gaben, erzählt Frieda Hopp. Nach dem Besuch im Stall ging es in die Wirtsstube des kleinen Gasthauses.

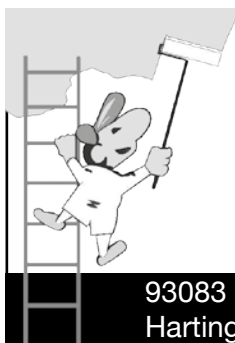


Hier hatte Petra Fischer einen Miniatur-Schafpferch mit Schäferwagen, sowie Schafen, Heu und Futtertrögen aufgebaut. Weil natürlich so viel Entdeckerdrang hungrig und durstig macht, gab es Plätzchen, Tee und Gummibärchen. Die Erzieherinnen bedankten sich von Herzen für den erlebnisreichen Vormittag und betonten, wie sehr sie es zu schätzen wissen, dass die „Schlawuzis“ Dinge erleben durften, die den meisten Gleichaltrigen in Städten verschlossen blieben.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Barbinger Frauenbund dankte den Engagierten

Der Katholische Frauenbund Barbing würdigte langjähriges Engagement und zeichnete die ausgeschiedenen Mitglieder des früheren Vorstandsteams für deren Einsatz aus. Die Führungsteamsprecherin Angelica Finger dankte den Engagierten mit Geschenkkörben aus fairem Handel. Vier Jahre lang war Monika Böhm im Führungsteam aktiv. Mehr als acht Jahre lang setzen sich Waltraud Baumer und Helga Strauß für den Frauenbund ein. Die Mitgliedsnadel in Gold verlieh stellvertretende Diözesanvorsitzende Monika Schmidpeter an Edith Klier. Sie brachte sich mehr als 24 Jahre lang im Frauenbund ein. Die Mitgliedsnadel in Gold mit Stein wurde an Lieselotte Frommer verliehen. Sie engagierte sich 41 Jahre lang im Führungsteam des Frauenbundes Barbing. Während ihrer Amtszeit fungierte sie vor allem als Kassier. Frau



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Gerüstbau
- Wärmedämmarbeiten
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Schmidpeter, betonte dass ein solch langjähriges Engagement außergewöhnlich sei. Lieselotte Frommer unterstrich, dass ihr mit Anneluise Berger zu Beginn ihrer Tätigkeit eine „sehr gute Lehrmeisterin“ zur Seite stand. Sie habe in den 41 Jahren viel gelernt und immer in einem „motivierten und tollen Team“ arbeiten dürfen. Dem Frauenbund bleibe sie weiter treu. Pfarrer Karl-Dieter Schmidt lobte Frommer und sagte, dass sie sich diese hohe Ehrung für ihre außergewöhnlich langen Mühen wahrlich verdient habe.



Sieben Mitglieder konnte das Führungsteam für 40-jährige Treue auszeichnen. Frau Finger und Frau Schmidpeter dankten Elfriede Weber, Berta Paukert, Stephanie Auburger, Dr. Ilse Kammerbauer, Marianne Höpfl, Anna Beer und Bärbel Hegelich für die langjährige Mitgliedschaft. Eine Urkunde für 20-jährige Zugehörigkeit erhielt Mathilde Huber, für 30 Jahre wurden Berta Herzog, Edith Klier und Herta Bauer ausgezeichnet. Die Geehrten erhielten eine Rose und eine Urkunde überreicht. Frau Schmidpeter betonte, dass eine solch langjährige Treue keine Selbstverständlichkeit sei.

Bericht und Foto: Konstantin Seitz

Einladung zur Jahreshauptversammlung des OGV Barbing mit Neuwahlen

am Mittwoch den 15. Februar 2017, um 19.30 Uhr im Schützenstüberl Rathausgastronomie Barbing. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Toten-Gedenken, 3.

Verlesung des Protokolls der JHV 2016, 4. Tätigkeitsbericht 2016, 5. Bericht Gartenwichtel, 6. Kassenbericht, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Entlastung, 9. Grußwort, 10. Bildung Wahlausschuß, 11. Neuwahlen Vorstandschaft kpl, 11. Festlegung des Mitgliedbeitrages 2017, 12. Geplante Aktionen für das Jahr 2017, 13. Ernennung Ehrenmitglied (Bestätigung), 14. Anträge und verschiedenes, 15. Schlußwort. Alle Mitglieder des OGV Barbing sind hiermit herzlich eingeladen und aufgerufen sich zahlreich zu beteiligen. Ihr OGV Team

Tagesskifahrt des TV Barbing nach Flachau

Der TV Barbing veranstaltet am Samstag den 11.02.2017 eine Tagesskifahrt für Mitglieder und Nichtmitglieder nach Flachau. Abfahrt ist um 05:00 Uhr am EDEKA Parkplatz in Barbing. Die Kosten belaufen sich auf 75 EUR für Busfahrt und Skipass pro Person. Bei Interesse bitte bei Friseursalon Schnitkunst - Marion Haimerl anmelden.

Sarchinger Adventssingen

Beim Adventssingen in der Pfarrkirche Sarching verstanden es die Musikgruppen ihr Publikum auf Weihnachten einzustimmen.



Die Organisatoren um Ludwig Höchstetter hatten wieder ein stimmungsvolles Programm zusammen-



Glasbruch Sofortdienst
Glaserei Möck · Meisterbetrieb

Glasreparaturen aller Art · Isolierglas-Austausch

Tel. 0 94 01 / 52 84 85 · Traunreuter Str. 15



gestellt, um die Besucher in eine Oase der Stille und Besinnlichkeit zu entführen. Pfarrer Karl Dieter Schmidt stimmte nach seiner Begrüßung mit einem meditativen Text zur Bedeutung der Adventszeit auf den Abend ein. Ludwig Höchstetter führte mit Texten nach Papst Franziskus durch das Programm. Der Kirchenchor Sarching unter Leitung von Luzia Haider, der „Wiesenter Dreigesang“ unterstützt von Ali Stadler und die Gruppe „Jagabluat“ trugen mit vielen Stücken zum Gelingen des Abends bei, ebenso wie die Instrumentalstücke, dargeboten von den Sarchingerinnen Susanne und Veronika Reichl und den „Moosgrabentaler Bläsern“ sowie Lois Neumeier und Petra Seitzer auf der Harfe. Großes Lob und viel Applaus gab es für alle Mitwirkenden des Abends. Nach dem Schlusslied, dem „Andachtsjodler“, der von allen gemeinsam gesungen wurde, dankte Ludwig Höchstetter den Mitwirkenden für diesen herausragenden Abend. Den freiwilligen Obolus der Gäste will man einem wohltätigen Zweck zuführen und zwar dem Don Bosco Kinderheim in Regensburg.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Adventlicher Seniorennachmittag in Sarching

Die Pfarrei Sarching und die Gemeinde haben zum Seniorenadvent in den Landgasthof Geser einladen. Pfarrgemeinderatssprecher Florian Zweckerl und die fleißigen Helfer freuten sich, dass wieder viele Sarchinger Senioren der Einladung gefolgt sind, um den ersten Advent bei Kaffee und Kuchen und Abendessen zu verbringen. Sehr zur Freude der Senioren und auch des Pfarrgemeinderatssprechers Florian Zweckerl konnte er auch Bürgermeister Hans Thiel, Pfarrer Karl-Dieter Schmidt und Gemeindefereferentin Susanne Hermann begrüßen, sowie Gemeinderat Daniel Höchstetter. Die Jugend- und Mädchengruppe Sarching unter Leitung von Luzia Gröschl und Peggy Kaiser gestaltete den Nachmittag besinnlich und unterhaltsam. Der Jugendchor mit musikalischer Begleitung durch Agathe Maydl erfreute mit einem Potpourri heiterer und stimmungsvoller Lieder.

Gemeindefereferentin Susanne Hermann erzählte eine Geschichte über einen Christbaum, der in den Augen vieler Erwachsener einfach nicht schön genug als Weihnachtsbaum für das Wohnzimmer war.



Die Senioren hatten an den Aufführungen ihre Freude und dankten mit lang anhaltendem Applaus für die Darbietungen. Bürgermeister Hans Thiel rezitierte aus einer Statistik „Wenn die Welt ein Dorf aus 100 Menschen wäre“ und wartete dabei mit überraschenden Zahlen auf angesichts der Nationalität, Religion oder Reichtum, doch fast alle Menschen auf der Welt kennen Weihnachten. Der Nikolaus hatte für jeden ein kleines Geschenk mitgebracht, ehe ein gemeinsames Abendessen den stimmungsvollen Nachmittag beendete.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ehrenabend des Schützenvereins Sarching

Durch den Ehrenabend des Schützenvereins „Gemütlichkeit Sarching“ führten Schützenmeister Werner Lotter, Sportleiter Hans Menath, Jugendleiter Michael Zweckerl und zweiter Schützenmeister Günther Ehbauer. Werner Lotter begrüßte die Ehrenschiützenmeister Heinz Semmelmann und Josef Doblinger, sowie die Ehrenmitglieder, die Vertreter der Vereine und die Gemeinderäte.

Werner Lotter gab bekannt, dass 75 Schützen am Weihnachts- und Königsschießen teilgenommen ha-



Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf

Unser sehr gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Donaustauf, Barbinger, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732

ben. Davon schossen mit dem Luftgewehr 18 Jugendliche, sowie 29 Erwachsene Schützen. 28 Luftpistolen-Schützen ergänzten die Zahl am Schießstand.

Die jüngste Schützin am Stand war Katharina Heitzer mit 12 Jahren und der älteste Schütze war Erich Gansmeier mit 91 Jahren. Die Feier wurde mit Weihnachtsliedern eröffnet, vorgetragen von den Jungschützen und Weihnachtsgeschichten, vorgelesen von der Damenleiterin Petra Doblinger. Im Jahr 2016 war an 37 Abenden die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft möglich.



Begonnen wurde die Verleihung der Preise des Weihnachtsschießens mit den Schülern und der Jugend.

Mit dem Luftgewehr siegte Daniel Riedhammer (42-Teiler) vor Jonas Geser und Elisabeth Gröschl. Bei den Schützen kam Michael Zweckerl auf den ersten Rang mit einem 27-Teiler. Mit der Luftpistole erzielte Christoph Lotter einen 162-Teiler und ging als Sieger hervor.

Die Vergabe der Weihnachts-Wanderpokale ging bei den Schülern an Lena Geser und bei der Jugend an Christina Haslbeck. Beim Weihnachts-Wanderpokal der Schützen traf Heinz Fichtl den Mittelpunkt der Scheibe.

Mit 5 Schuss auf die Meisterscheibe, erkämpfte sich bei den Schülern Lena Geser die Spitze und bei der Jugend/Junioren gewann die Meisterscheibe Christoph Lotter mit 47 Ringen. Die Meisterscheibe im Luftgewehrschießen in der Schützenklasse ging an Mar-

tin Raith mit 48 Ringen vor Christin Lotter (47 Ringe). Die Meisterscheibe beim LG-Auflageschießen gewann Petra Doblinger mit 49 Ringen und die Meisterscheibe im Luftpistolenschießen sicherte sich Tobias Doblinger mit 46 Ringen.

Die fünf genauesten Treffer über das ganze Jahr hinweg, zählten für den Jahres-Wanderpokal.

Der Jahres-Wanderpokal in der Schülerklasse (gestiftet von Kurt Heller) ging an Elisabeth Gröschl und den Jahres-Wanderpokal der Jugend (gestiftet vom verstorbenen Bürgermeister Albert Höchstetter) holte sich Jonas Geser.

Den Jahres-Wanderpokal der Schützen- / Damenklasse, gestiftet von Florian Zweckel, gewann Christin Lotter. Den von Josef Lotter gestifteten Jahres-Wanderpokal für die Alters- und Seniorenklasse holte sich Hans Menath. Während Josef Doblinger sich den Jahres-Wanderpokal bei den LG-Aufgelegt Schützen sicherte, holte sich seine Frau Petra Doblinger den Jahres-Wanderpokal der Luftpistole mit Auflage. In der freien Luftpistolenklasse hatte Gerhard Raith die genauesten Treffer und nahm diesen Pokal entgegen. Der von dem verstorbenen Bürgermeister Albert Höchstetter gestiftete Wanderpokal ging an Michael Zweckerl. Den „Josef-Lotter-Gedächtnispokal“ gewann Heinz Fichtl.

In der Bezirksmeisterschaft vertreten waren die Schützen Hans Menath, Günther Ehbauer, Pauline Eibl, Christina Haslbeck, Jonas Geser, Josef Doblinger, Lukas Geser und Tobias Doblinger. Die zielsichersten Schützen, Christin und Christoph Lotter, Petra Doblinger und Martin Raith kämpften sich über die Qualifikation bis zur Bayerischen Meisterschaft weiter.

Zur Ermittlung der Vereinsmeister wurden die zehn besten Ergebnisse aus den wöchentlichen Ringzahlen gewertet. Das ergab folgende Vereinsmeister nach Klassen geordnet: LG Schülerklasse - Elisabeth Gröschl mit 1730 Ringen, LG Jugendklasse - Lukas Geser mit 1830 Ringen, LG Junioren - Christin Lotter mit 1949 Ringen, LG Damenklasse - Andrea Sixt mit 1823 Ringen, LG Schützenklasse - Florian Zweckerl mit 1880 Ringen, LG Altersklasse - Hans



**SCHNELLES
INTERNET!**

INFO: WWW.GFO-SHOP.DE

Kommunikation in Lichtgeschwindigkeit

 **glasfaser**
ostbayern

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!

In bester Qualität und zu einem günstigen Preis.

Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

KUNDENCENTER REGENSBURG
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)
0941 6985-545
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de
info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der
R-KOM GmbH & Co. KG



Menath mit 1912 Ringen, LG Senioren - Josef Dobltinger mit 1636 Ringen, LG Auflage A - Josef Dobltinger mit 2918 Ringen, LG Auflage B - Kurt Heller mit 2826 Ringen, LG Auflage C - Heinz Semmelmann mit 2869 Ringen, LG Auflage Damen - Petra Dobltinger mit 2902 Ringen, LP Jugend - Dominik Hornauer mit 1549 Ringen, LP Gruppe A - Martin Raith mit 1866 Ringen, LP Gruppe B - Tobias Dobltinger mit 1789 Ringen, LP Auflage - Petra Dobltinger mit 2835 Ringen.

Der Höhepunkt des Abends war die Proklamation der Schützenkönige. Königin der Schützenjugend wurde Johanna Grünthaler mit einem 247 Teiler vor Knackwurstkönig Christoph Lotter. Die Beiden hatten die Plätze nach dem Vorjahres- Ergebnis getauscht. Lukas Geser erzielte wie im Jahr zuvor auf die Königsscheibe den Brezenkranz bei der Jugend. Als neuer Schützenkönig der Gemütlichkeit Sarching wurde Kurt Heller proklamiert. Sein Königsschuss ist ein beachtlicher 20 Teiler. Das sind 0,2 mm neben dem theoretisch genauesten Mittelpunkt. Dem Schützenkönig zur Seite steht die Schützenliesl Stefanie Heitzer. Sie erzielte die Schützenlieslwürde mit einem 259-Teiler. Dem Schützenkönig folgten der neue Knackwurstkönig und Schützenmeister Werner Lotter und der Brezenkönig Florian Zweckerl

Die Königwürde mit der Luftpistole sicherte sich, der schon Weihnachts-Meister mit dem Luftgewehr ist, Martin Raith. Er war mit einem 70 Teiler auf die Königsscheibe nicht zu übertreffen. Es folgten als LP-Knackwurstkönig Gerhard Raith und LP-Brezenkönigin Barbara Haslbeck.

Der Schützenkönig und die Schützenliesl tanzten den Königstanz der Schützen und das Schützenvolk jubelte den neuen Majestäten zu.

Drei verdiente Mitglieder wurden zu Ehrenmitglieder des Schützenvereins Gemütlichkeit Sarching ernannt. Irene Danner, die seit 1966 Mitglied ist und von 1989 bis 2005 erste Damenleiterin war.

Gustav Meier gehört seit 1967 dem Verein an und hat mit dem AufLAGESchießen seine Liebe zur aktiven Teilnahme wiedergefunden.

Josef Janker, der dem Verein seit 1981 angehört und der stets tatkräftig bei Festen mit hilft.



Schützenmeister Werner Lotter bedankte sich bei den Helfern im Verein, insbesondere dem Sportleiter Hans Menath und dem Jugendleiter Michael Zweckerl.

Bericht: Schriftführer Gerhard Raith

Weihnachtliches Kaffeekränzchen des KDFB Sarching

Viele Mitglieder folgten der Einladung zu einem besinnlichen Nachmittag des KDFB Sarching. Mit einer nachdenklichen Weihnachtsgeschichte vorgetragen von Monika Thelen, ein Gedicht von Frau Gisela Reindl sowie lustige Anekdoten aus dem Alltag vorgetragen von Frau Susanne Hermann ging der offizielle Teil zu Ende. Bei Kaffee, den die Familie Geser spendete und die mitgebrachten Kuchen und Plätzchen der Frauen ging man zum gemütlichen Teil über. Bericht: A. Christ

Frauenbund Sarching auf Weihnachtstour

Die Weihnachtsfahrt des Frauenbundes Sarching führte ins idyllische Erzgebirge. Die 1. Station war das Spielzeugdorf Seiffen. Die altbewährte Schnitzkunst konnte man in vielen Schauwerkstätten bewun-



Möbel vom Schreiner:

Bei uns bekommen Sie Vollholzküchen, Kinder-, Schlaf- und Wohnzimmermöbel, Schränke und Regale, Stauraummöbel, Arztpraxen, Ladeneinrichtungen, Haustüren und Terrassen.

manuform
SCHREINEREI

Frühlingstraße 1 | 93092 Barbinger
Tel. 09401/21 82 | Fax 09401/797 13

dern. Bei Einbruch der Dunkelheit fuhren wir durch das festlich beleuchtete Erzgebirge zu unserem Hotel in Chemnitz. Mit einem Bummel auf dem dortigen Christkindlmarkt endete der 1. Tag unserer Reise.

Am 2. Tag stand eine Stadtführung in der Spitzstadt Plauen auf dem Programm. Die Attraktion ist das Spitzmuseum mit wertvollen Exponaten, die die Plauener Spitze im Wandel der Zeit dokumentieren. Den Abschluss der Führung bildete noch am Rathausturm die Kunstuhr. Ein kleiner Bummel durch den Weihnachtsmarkt rundete die Stadtführung ab. Mit einer sächsischen Brotzeit ging unsere 2-Tagesfahrt zu Ende.

Bericht und Foto: A. Christ

Frauenbund Sarching beim Adventsingen in Altötting

Bei herrlichem Sonnenschein startete der Frauenbund Sarching nach Tüßling. Beim „Bräu im Moos“ wartete ein leckeres Mittagessen und gut gestärkt traten wir die Fahrt nach Altötting an. Eine kleine Budenstadt zog uns sofort in ihren Bann. Die Gnadenkapelle und die vielen anderen Kirchen waren wie immer ein Besuch wert. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen ging es zur Basilika, wo gegen 19.00 Uhr das alpenländische Adventsingen begann. Ein wunderbarer Abend mit Harfenklängen, Alphornbläsern aus dem Oberland und dem Chor der Basilika „St. Anna“. Bericht: A. Christ

Weihnachtsfeier der Ski- und Nordic-Walking-Abteilung des SV Sarching

In Vertretung der Ski-Abteilungsleiterin Julia Gansmeier hieß Margot Schiller die sportlichen Sarchinger und Ehrengäste zur Weihnachtsfeier willkommen. Es konnte auch SV-Vorstand Hans Niedermüller, Ehrenvorstand Hans Kramer sowie die Gründungs- und Ehrenmitglieder, die Vertreter der Vereine, begrüßt werden.

Margot Schiller ließ das aktive Jahr der Skiabteilung Revue passieren, die ihren Höhepunkt in den beiden Skiausflügen zur Reiteralm und nach Mühlbach am Hochkönig fanden. Mächtig stolz zeigte sich Schiller auch, dass die montägliche Skigymnastik wieder

großen Anklang finde. Erfreuliches hatte auch Abteilungsleiter Kurt Heller aus der Nordic-Walking-Abteilung zu berichten. Durchschnittlich seien acht Personen unterwegs, merkte Heller an. Seit Gründung der Abteilung im Oktober 2005 könne man inzwischen auf 551 Wanderungen zurückblicken und legte dabei 3580 Kilometer zurück. Auf immerhin 46 Wanderungen brachte man es in diesem Jahr. Kurt Heller belohnte mit süßen Aufmerksamkeiten die fleißigsten Nordic-Walkerinnen. An der Spitze lagen Frieda Walter und Olga Saller, die von den 46 Wanderungen 38 Mal dabei waren, gefolgt von Resi Ulrich mit 33 Wanderungen.



Spitzenreiterin seit Gründung der Abteilung ist Frieda Walter. Sie war von den 551 Wanderungen 477 Mal mit dabei. „Neueinsteiger sind immer willkommen“, motivierte der Abteilungsleiter die Anwesenden. Natürlich bot der Rahmen der Weihnachtsfeier auch wieder genug Raum um allen Dank zu sagen, vor allem dem Sportverein für den großzügigen Zuschuss zur Feier, aber auch allen ehrenamtlichen Übungsleitern, Helfern und Sponsoren, die sich auf großartige Weise einbringen. SV-Vorstand Hans Niedermüller lobte das großartige Engagement der Abteilungs- und Übungsleiter. Für den musikalischen Rahmen des Abends sorgten Katharina, Charlotte und Sophia Heitzer sowie Lena Geser und Elisabeth Gröschl. Mit weihnachtlichen Weisen und zwei Weihnachtsgeschichten, vorgelesen von Josef Spießl, verging die Zeit bis zum Eintreffen des Nikolauses (Helmut Raith). Der hatte nicht nur Geschenke, sondern auch viele lobende Worte mitgebracht. Glückspilze des Abends waren bei der Tombola Alexandra

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97





Niedermüller, Werner Lotter und Robert Bischoff. Sie sahten jeweils eine Tagesfahrt mit dem Skiclub ab.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Kinderweihnachtsfeier des SV Sarching

Die Kinderweihnachtsfeier des SV Sarching begann mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Sarching. Gemeinsam zogen Kinder und Erwachsene anschließend in den Landgasthof Geser, wo Kinderpunsch und gegrillte Bratwürstel auf die Kinder warteten.



Gesamtjugendleiter Andreas Gröschl begrüßte die Kinder mit ihren Eltern, die SV-Vorstandsriege vertreten durch Dieter Haustein sowie die Jugendleiter, Trainer und Betreuer der verschiedenen Abteilungen und die fleißige Helfercrew. „So eine Weihnachtsfeier ist der richtige Zeitpunkt Danke zu sagen“, meinten die Verantwortlichen, die sich mit kleinen Aufmerksamkeiten bei den Trainern und Betreuern bedankten und dabei deren großartiges Engagement in den Vordergrund stellten. In seinen anschließenden Ausführungen sagte Andreas Gröschl den Organisatoren und zahlreichen Helfern, ohne deren Unterstützung eine Veranstaltung in diesem Ausmaß nicht möglich wäre, ein herzliches Vergelt's Gott. Auch dem Wirtsehepaar Anton und Ulli Geser zollte Gröschl Dank für die vielfältige Unterstützung. Mit großem Applaus wurde zweiter Vorstand Dieter Haustein bedacht, der in seinen Grußworten ebenfalls den Trainern und Übungsleitern dankte, die viel Zeit und Engagement in die einzelnen Abteilungen investierten, dies sei keine Selbstverständlichkeit, hob Haustein hervor. Natürlich stattete auch der Nikolaus dem sportlichen

Nachwuchs einen Besuch ab und jedes Kind konnte sich über ein Nikolaussäckchen freuen. Auch viele Eltern hatten zusammengelegt und Geschenke für die Trainer und Trainerinnen besorgt. Sie bedankten sich für das großartige Engagement und betonten, dass sie ihre Kinder beim SV Sarching in den besten Händen wissen.

Für ein besonderes Highlight sorgten die Auftritte der Lollypops und Little Lollypops.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Weihnachtsfeier der Fußballabteilung des SV Sarching

Gesamtfußball-Abteilungsleiter Martin Orzol begrüßte zur Weihnachtsfeier der Fußballabteilung des SV Sarching die „harten Kerle“ der Ersten und Zweiten Mannschaft, die Vorstandschaft, die Trainer und Gönner sowie den Ehrenmitglieder und Ehrenvorstand Hans Kramer, ehe Silke Eberl eine Weihnachtsgeschichte vortrug.



Der Nikolaus (Werner Heller) hatte in seinem Goldenen Buch Gedichte über jeden einzelnen Spieler einen Eintrag, dabei wurden nicht nur die guten Eigenschaften in den Vordergrund gestellt, sondern auch die kleinen schändlichen Missetaten. Das „Goldene Buch“ gefüllt hatten mit heiteren und spitzfindigen Reimen: Christian Hartl, Theresa Kiesel, Uli Langer, Christiane und Dieter Haustein, Daniel Bischoff, Sebastian Bischoff, Michael Sauerer und Dominik Sperl. Jeder, vom Trainer bis zum Spieler, musste das Lob oder die Schelte über sich ergehen lassen, ehe er sein Geschenk, ein Kapuzen-Shirt mit Initialen, in Empfang nehmen durfte. Abteilungsleiter Martin Or-

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

zol bedankte sich bei Spielern, Trainern und Gönnern für die hervorragende Unterstützung und schloss Lob, als auch Motivation für die Spieler in seine Rede ein. Großes Lob und Dank in Form von Geschenken überbrachten auch die Spielführer der Ersten und der Reserve, die sich bei Vorstandschafft, Gönnern und Helfern bedankten, die sie das ganze Jahr hindurch unterstützten. Große Anerkennung wurde hier vor allem Spielertrainer Ludwig Hartl und Oliver Peinl (Trainer der Reserve), den Co-Trainern Henry Kiesewetter und Christian Humbs, Abteilungsleiter Martin Orzol, Jugendabteilungsleiter Andreas Gröschl und nicht zuletzt den Betreuern Dieter Hausteiner, Kurt Niedermüller, Julia Berger, den Platzwartern sowie Vorstand Hans Niedermüller, den Ehepaaren Renate und Hans-Jürgen Heisterkamp, Angelika und Hans Kramer und Wirtsehepaar Anton und Ulli Geser zuteil. In einem kurzen Rückblick ließen die beiden Trainer Ludwig Hartl und Oliver Peinl aus sportlicher Sicht das Jahr Revue passieren. Martin Orzol betonte, wie stolz er sei, denn der SV Sarching sei nicht nur auf dem Platz eine tolle Gemeinschaft, sondern trage den hervorragenden Gemeinschaftssinn des SV Sarching auch nach außen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ehrung der Tischtennisvereinsmeister des SV Sarching

Die Tischtennisabteilung des SV Sarching ehrte im Rahmen der Weihnachtsfeier im Landgasthof Geser die Vereinssieger. Zur Freude von SV Ehrenvorstand Hans Kramer, war SV-Vorstand Hans Niedermüller zur Weihnachtsfeier gekommen. Hans Kramer hielt einen kurzen Rückblick:



Vor einem Jahr feierte man das 40-jährige Jubiläum und im Frühjahr 2016 konnten die beiden Mannschaften eine Doppel-Meisterschaft feiern. Allerdings schränkte er ein, dass es nun nach Ablauf der Vorrunde der Saison 2016/2017 nicht ganz so rosig aussehe. Beide Mannschaften stehen jeweils auf dem vorletzten Tabellenplatz. Sehr zur Freude habe man sich bis zur Endrunde um den Kreispokal qualifiziert. Lob zollte Hans Kramer vor allem der Jugend, die sehr fleißig trainiert. Durchschnittlich seien jeden Dens-

tag acht Jugendliche an den Platten und wenn es so weiter läuft, können sie in der nächsten Saison eventuell am Spielbetrieb teilnehmen. „Die Jugend ist unsere Zukunft“, hob Hans Niedermüller hervor, nicht ohne Hans Kramer, den Spielern und Verantwortlichen für das großartige Engagement zu danken, vor allem auch im Bereich der Jugendarbeit. Hans Kramer kürt die Vereinsmeister und überreichte Urkunden und Pokale. Den Vereinsmeistertitel holte sich Martin Eicher und bei der Zweiten Mannschaft Jürgen Wilhelm. Im Doppel siegten Christian Eicher und Niko Urban. Bei der Jugend, Gruppe A, erspielte sich Jemma Hambarcumyan den Titel und bei Gruppe B Philipp Eichenseer.

Bericht: Kroschinski, Foto: Kramer

Neutraubling holt sich den Tischtennis-Kreispokal

Beim SV Sarching ging das Tischtennis-Kreispokaltourier reibungslos über die Bühne. Die Herren-Mannschaften des SV Sarching, des TSV Neutraubling, des TSV Alteglofsheim und des SV Donaustauf hatten sich für die Endrunde um den Kreispokal des Kreis Donau qualifiziert.

Der Sieg, verbunden mit der Qualifikation für das Bezirksfinale, ging an die Tischtennis Herren aus Neutraubling. Die Tischtennisabteilung des SV Sarching zeigte sich als hervorragender Gastgeber. Die Leitung des Turniers oblag Vize-Kreisvorsitzenden Rudi Potschatka.

Bericht: Christine Kroschinski

Seniorenadvent in Friesheim

Eine heiter-besinnliche Weihnachtsfeier mit viel Musik wurde den Friesheimer Senioren geboten. Die Mitglieder des Arbeitskreises Senioren haben ein

Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster - Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren





stimmungsvolles Programm auf die Beine gestellt, bei dem der Kinderchor Friesheim unter Leitung von Steffi Attenberger sich für die musikalische Umrahmung verantwortlich zeigte. Bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Torten und Plätzchen ließen sich die Senioren auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.



Irmi Bübl brachte heitere und besinnliche Gedichte zu Gehör und Irmgard und Heiner Stern begeisterten mit einem Sketch. Die Organisatoren des Seniorenarbeitskreises vergaßen natürlich nicht den vielen Helferinnen und Helfern zu danken, die allesamt ihren Beitrag zu diesem vollkommenen Nachmittag leisteten. Die Organisatoren hielten als kleines Vorweihnachtsgeschenk eine Tasse bereit.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Kinderfasching in Friesheim am 19.02.2017

Der beliebte Friesheimer Kinderfasching findet am Sonntag, den 19.02.2017 statt. Beginn ist um 14.15 Uhr, Ende gegen 17.30 Uhr. Mit vielen Spielen, Musik und Unterhaltung wird für die Kinder einiges geboten sein. Auch die Faschingsfreunde Friesheim werden mit einem Gastauftritt begeistern und für leuchtende Kinderaugen sorgen. Für alle Kinder gibt es zudem Pommes satt! Die Friesheimer Vereine freuen sich auf euer Kommen!

Frauenbund Illkofen-Friesheim besuchte Altötting und Schloss Tüßling

Für den KDFB Illkofen-Friesheim gehört es schon zur guten Tradition, in der Adventszeit einen schönen Christkindlmarkt aufzusuchen. Es ging diesmal nach Altötting und Schloss Tüßling.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Seniorenadvent in Illkofen

Zur Einstimmung auf die Adventszeit hatte die Gemeinde Barbing und Pfarrgemeinde Illkofen ihre Senioren in das Pfarrheim eingeladen.



Pfarrgemeinderatssprecherin Hildegard Gürster begrüßte die Gäste, darunter auch Bürgermeister Hans Thiel, einige Gemeinderäte sowie Pfarrer Karl-Dieter Schmidt und Gemeindefereferentin Susanne Hermann. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, sangen die Senioren zu Beginn der Feier, musikalisch begleitet von Anna-Maria

Gürster auf der Gitarre. Gemeindefereferentin Susanne Hermann nahm das Adventslied zum Anlass einer kleinen Andacht. Bürgermeister Hans Thiel und zog ein kurzes Resümee zu den Entwicklungen der Großgemeinde. Heiter und besinnlich wechselte das stimmungsvolle Programm, über das sich die Senioren sehr freuten. Natürlich wurde auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt und zum Abschied wurde jedem Gast ein Barbarazweig überreicht.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen

Vorstand Josef Rosenmüller und seine beiden Stellvertreter Tanja Schütz und Armin Strauß freuten sich über



Im Trauerfall sind wir Tag
und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu
Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

abschied
Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Exhumierungen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!
- Überführungen im In- und Ausland

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken

den guten Besuch der Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen, unter ihnen auch Gemeinderätin Michaela Hammerschmid und Ehrenvorstand Helmut Luderer. Musikalisch umrahmten Anna und Julia die Feier.



Josef Rosenmüller ließ das Vereinsjahr in kurzen Auszügen Revue passieren, beginnend beim Neujahrsempfang, über Sportlerball bis hin zum Aufstieg in die Kreisliga mit Empfang beim Bürgermeister. Zu seiner besonderen Freude konnte Ehrenvorstand Helmut Luderer einen Förderverein ins Leben rufen und mit dem Unternehmen Bodenbeläge Schmidt konnte ein Kooperationsvertrag geschlossen werden. Rosenmüller zollte den vielen aktiven Mitgliedern, Trainern, Übungsleitern, Eltern und langjährigen Mitgliedern großes Lob und Anerkennung. Als besondere Stütze der Gesellschaft bezeichnete die Vorstandschaft die vielen Ehrenamtlichen, denen man nicht genug danken könne, denn ohne sie könnte kein Verein bestehen. Die drei Vorstände dankten im Rahmen der Weihnachtsfeier jedem der ein Ehrenamt bekleidet und honorierten dies mit persönlichen Worten und einem Geschenk (Duschtuch mit SpVgg-Emblem), angefangen bei den Abteilungs- und Übungsleitern sowie Helfern aus den einzelnen Abteilungen Fußball und Breitensport bis hin zu Fahnenjunkern, Platzkassieren, Internetbeauftragten, Schiedsrichtern und Ausschussmitgliedern sowie den Wirtinnen. Vor dem

Imbiss ehrten Josef Rosenmüller und seine beiden Stellvertreter Tanja Schütz und Armin Strauß die langjährigen Vereinsmitglieder.

10 Jahre: Maximilian Gerlach, Benedikt Jäger, Theresa Kiesel, Rebecca Plank, Karin Reichl, Sarah Rosenmüller, Lisa-Maria Schiffert, Ramona Schütz und Christine Seidl. 25 Jahre: Renate Betz, Rosemarie Gerl und Josef Himmelstoß. 40 Jahre: Helmut Griesbeck, Georg Kastenmeier, Helmut Plentinger und Rosemarie Stern. Ihnen konnte zudem die Ehrennadel überreicht werden. Besondere Anerkennung fand Vorstand Josef Rosenmüller für die Mitglieder Franz Bäumel, Dieter Gerl und Alois Papp, sie halten dem Verein seit einem halben Jahrhundert die Treue. „Vor 68 Jahren wurde die Spielvereinigung Illkofen gegründet und seit bereits 60 Jahren sind Jakob Fuchs und Reinhard Will Mitglieder unseres Vereins“, so Josef Rosenmüller. Für alle Geehrten gab es eine Urkunde sowie Ehrennadeln.

Für den Jugendfußball übernahm dritter Vorstand Armin Strauß den Bericht und für den Breitensport Vize-Vorsitzende Tanja Schütz. Großen Dank und Anerkennung zollte Schütz der ausgeschiedenen Übungsleiterin Hildegard Geser, die 44 Jahre lang die Damengymnastik leitete. Ihre Anerkennung galt auch Robert Bergers, dem Trainer der Karateabteilung der inzwischen den 5. Dan (Schwarzgurt) trage und damit zu einem besonderen Elitekreis der Shorin Ryu Seibukan Karate-Union zähle. SpVgg-Vorstand Josef Rosenmüller ergänzte, dass Tanja Schütz Trägerin des 3. Dan des Shorin Ryu Seibukan Karate und bundesweit mit ihr nur noch 14 weitere Karatekas „Wir sind sehr stolz, dass Tanja die Fahne der SpVgg soweit hinaus trage“. Stellvertretend für Fußballabteilungsleiter Florian Rosenmüller, zog Tobias Schiller Bilanz und ihm oblag auch die ehrenvolle Aufgabe verdiente Spieler auszuzeichnen. Für 750 Spiele wäre an diesem Abend Peter Griesbeck geehrt worden, dieser musste sich jedoch entschuldigen lassen. Anwesend war Marvin Strauß, er brachte

GENIAS INTERNET

JETZT BUCHEN!

Schnelles Internet ohne Kabel!
VORTEILE Ihr Zugang zur Welt!

- **Flat bereits ab 14,99 €**
- **Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit**
- **Weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich**

- Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
- Fritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
- Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Unser Tarif für Sparfüchse!
Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit/s/Upload bis zu 2.000 kBit/s)

Sie möchten mehr?
Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit/s/Upload bis zu 5.000 kBit/s)

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Dr.-Gessler-Str. 20 • 93051 Regensburg • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net



es auf 100 Spiele für die SpVgg Illkofen. Für eine besondere Überraschung sorgte Mike Koriath, Mitglied der SpVgg und Bankangestellter der Sparda-Bank. Er überreichte im Namen der Bank 250 Euro zugunsten der Jugendabteilung. Abschließend schloss SpVgg-Chef Josef Rosenmüller den offiziellen Teil der Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen mit der Bitte, den Verein auch im kommenden Jahr wieder zu unterstützen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Après-Ski Party in Illkofen

Der Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe in Kooperation mit dem Skiclub lud zu einer zünftigen Après-Ski Party auf die Terrasse des Vereinsheims Illkofen. Fleißige Hände hatten das Areal mit Feuerstellen in eine Winterlandschaft verwandelt und die Terrasse hatte den Flair einer Skihütte.



Für die richtige Stimmung sorgten Après-Ski-Hits. Besonders gut schmeckte bei eisigen Temperaturen der Glühwein. Am Lagerfeuer konnte man Knacker oder Stockbrot rösten. Zur weiteren Stärkung gab es Omas Kartoffelsuppe mit Wiener aus dem Kessel sowie natürlich eine große Getränkeauswahl. Die beiden Vorsitzenden des Burschenvereins mit Mädchengruppe, Thomas Voggesberger und Stefan Grundner waren mächtig stolz, dass man in Kooperation mit dem Skiclub Illkofen den Geschmack der Gäste getroffen hatte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Pfarrkonvent der MMC Illkofen

Die Sodalen der Pfarrei Illkofen waren zum alljährlichen Pfarrkonvent eingeladen, dem ein Gottesdienst in der Illkofener Pfarrkirche St. Martin vorausging. Pfarrkoordinator und Ortsobmann Heinz Hartmann freute sich nicht nur über den guten Besuch, sondern auch über die Anwesenheit von Pfarrpräses Karl-Dieter Schmidt sowie dem stv. Bezirksobmann Alois Eichinger. Pfarrer Karl-Dieter Schmidt dankte den Sodalen für ihr Engagement, dass diese die Muttergottes in den Mittelpunkt ihres Lebens nehmen. Stv.

Bezirksobmann Alois Eichinger aus Pfatter berichtete, dass man in Pfatter seit rund 20 Jahren ein großes Hilfsprojekt „Hilfe für Kottar“ aufgebaut habe und derzeit etwa 3500 Patenkinder unterstütze. Eichinger würde sich wünschen, dass sich die MMC ebenfalls eines Hilfsprojektes annehmen würde. Einer Vereinigung mit rund 5000 Mitgliedern, einige davon sehr aktiv, könnte vieles bewirken um die Welt zu verbessern. Gemeinderat Hermann Lehner, in Vertretung von Bürgermeister Hans Thiel, dankte allen Mitgliedern und Anwesenden, die durch ihre Mitgliedschaft für eine christliche Gemeinschaft stehen und sich für das Allgemeinwohl einsetzen.



Zur besinnlichen Einstimmung las Thomas Schachtner aus einem Bericht über die Marienerscheinung in Mettenbuch, den Heinz Hartmann mit viel Wissenswertem ergänzte, ehe er die vergangenen Monate kurz Revue passieren ließ. Besonders lobend hob Hartmann die Zusammenarbeit mit den KDFB-Zweigvereinen Illkofen-Friesheim und Eltheim hervor. Die zusammen gefeierten und ausgerichteten Maianachten und Oktoberrosenkränze erfreuten sich einem guten Zuspruch und er verband damit die Hoffnung, dass es auch in Zukunft so positiv weitergehe. Positiv konnte er auch über das in Friesheim ausgerichtete MMC-Bezirkskonvent berichten. Dies habe er zusammen mit dem Friesheimer Ortsobmann Willi Michl ohne jegliche Unterstützung des Bezirks über die Bühne gebracht. Gerne hätte man an diesem Bezirkskonvent auch Bezirksobmann Herbert Judemann begrüßt. Lob zollte der Pfarrobmann auch seinen Ortsobmännern aus Friesheim und Eltheim sowie allen Sodalen, die bei den Kirchenfesten dabei waren. In diesem Zusammenhang regte Hartmann an, dass man das Kirchenpatrozinium gerne feierlicher gestalten dürfe und nicht nur die MMC sich mit einer Fahne am Altar platziere, sondern auch die KDFB-Zweigvereine. Besonderer Aufmerksamkeit schenkte man den langjährigen und treuen Mitgliedern. Seit 25 Jahren halten die beiden Friesheimer Franz Lingauer und Johann Jäger der MMC die Treue. Für seine 60-jährige Treue wurde der Eltheimer Albert Geserer sen. ausgezeichnet. Der Friesheimer Ortsobmann Willi Grunder und der Illkofener Georg Kas-

tenmeier halten seit nunmehr 70 Jahren der MMC die Treue. Aus gesundheitlichen Gründen konnten nicht alle ihre Auszeichnungen persönlich entgegennehmen. Eine besondere Ehrung wurde an diesem Abend Johann Krichbaum zuteil. Der bisherige Eltheimer Ortsobmann, der sich bei den turnusmäßigen Neuwahlen nicht mehr zur Wahl stellt, wurde zum Ehrenobmann ernannt. In Vertretung des Zentralpräses überreichte Pfarrpräses Karl-Dieter Schmidt die Ehrenurkunde an Johann Krichbaum. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wäre die Wahl von drei Ortsobmännern der Ortsgruppen Illkofen, Friesheim und Eltheim sowie die Wahl von drei Stellvertretern auf der Agenda der Mitglieder gestanden. Jedoch konnte für Eltheim kein Nachfolger gefunden werden. Pfarrer Karl-Dieter Schmidt warf die Frage auf, ob es denn weiterhin drei MMC-Ortsgruppen geben müsse in der Pfarrei Illkofen oder ob nicht eine Verschmelzung zu einer Ortsgruppe viel sinnvoller sei. Einstimmig beschlossen die Mitglieder die Verschmelzung und es wurden Thomas Schachtner (Eltheim), Heinz Hartmann (Illkofen) und Willi Michl (Friesheim) zu gleichberechtigten Ortsobmännern gewählt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Auburger Winterzauber

Klein, aber fein präsentierte sich der „Auburger Winterzauber“, initiiert von der Feuerwehr Auburg unter Leitung von Christa Papp. Die Ortsmitte beim Feuerwehrgerätehaus bot den passenden Rahmen und Glühwein und Knackersemmeln gehören einfach dazu.



Besonders stolz war FF-Vorsitzende Christa Papp und ihr Stellvertreter Paul Beimler, dass der Auburger Winterzauber wieder ein beliebter Treffpunkt für Alt und Jung wurde. Großen Dank und Anerkennung zollte man den vielen Helfern, die beim Aufbau, am Grill, am Glühweintopf, bei den Feuerstellen oder auch beim späteren Abbau tatkräftig mit anpackten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Adventskonzert von Michael Lex

Die Kapelle St. Oswald in Auburg nutzte der junge Musiker Michael Lex aus Illkofen als Kulisse für sein besonderes Adventskonzert.



In zwei ausverkauften Konzerten zeigte Michael Lex seine vielen Facetten. Auch die Bürgermeister Hans Thiel und Joachim Wolbergs und Caritasdirektor Dr. Roland Batz liessen sich das Konzert nicht entgehen. Der musikalische Reigen reichte vom nachdenklich-melancholischen Weihnachtslied bis zum flotten Mitsing-Song oder rockigem Weihnachtssong. Michael Lex wurde auch von seinem Freund Niklas Dorer auf dem Cajón unterstützt. Im Anschluss an die gelungenen Konzerte gönnte man sich im dekorierten Garten noch gerne eine Feuerzangenbowle und einen „Auburger“ von Burgherr Robert Gerl und Gattin sowie einigen Helfern kredenzt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

BRSG Neutraubling e.V. - Breiten- und REHA- Sport Gruppe

Der Vorstand lädt recht herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Freitag, den 27.01.17 um 19 Uhr in der Stadthalle Neutraubling. Einlass ab 18 Uhr. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Gedenken der Verstorbenen, 3. Ehrungen, 4. Bericht des Vorsitzenden, 5. Bericht der Kassenwartin, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Berichte der Übungsleiter, 9. Aussprache zu den Berichten, 10. Sonstiges
Herbert Petersen, 1. Vorsitzender

Informationsveranstaltung im Landratsamt

Integration von geflüchteten Menschen in den regionalen Arbeitsmarkt – Was Unternehmen wissen sollten. Ein wesentlicher Aspekt der Integration von geflüchteten Menschen ist ihre Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Viele Unternehmen und Betriebe wollen den jungen Menschen eine Chance geben, in der Praxis gibt es aber Stolpersteine. Neben den kulturellen Unterschieden und der Unsicherheit bezüglich der Bleibedauer ist für die Arbeitgeber oft die sprachli-



che Hürde problematisch. Damit die Integration von geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt gelingt, erwarten die Unternehmer auch Unterstützung von staatlicher Seite. Aber welche Förderinstrumente gibt es für Arbeitgeber, die dringend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen und geflüchteten Menschen Arbeit und Einkommen bieten möchten? Darum geht es unter anderem am Mittwoch, 15. Februar 2017 um 18.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 4.035) des Landratsamtes Regensburg. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg lädt an diesem Abend Unternehmer, Personalverantwortliche und Führungskräfte aus der Region zu einer Informations- und Diskussionsrunde ein.

Die beiden Referentinnen Dr. Christine Scharf-Hagenmiller (Agentur für Arbeit) und Birgitt Ehrl (Geschäftsführerin Jobcenter Stadt Regensburg) sowie der Geschäftsführer des Jobcenters Landkreis Regensburg, Ulrich Merl, werden in ihren Vorträgen neben Daten und Fakten auch aktuelle Informationen zu Förderungen präsentieren. In einer anschließenden Diskussionsrunde berichten Unternehmer, die bereits Flüchtlinge im Betrieb einsetzen, über ihre Erfahrungen. Die Gäste haben dann die Möglichkeit, Fragen an die Podiumsrunde und an die Referenten zu stellen. Weitere Infos und Anmeldung (erforderlich) bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg (Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg) unter Telefon: 0941/4009-464 bzw. 0941/4009-373 oder per E-Mail an: wirtschaft@lra-regensburg.de.

FFW Barbing zog positive Bilanz

FFW-Vorstand Stefan Bösmiller hieß neben den Mitgliedern auch Bürgermeister Hans Thiel, Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck sowie Pfarrer Karl-Dieter Schmidt zur Generalversammlung der FFW Barbing willkommen. Sein Bericht spiegelte die Aktivitäten der Vorstandschaft und der Mitglieder wider, angefangen bei sechs Vorstandssitzungen bis hin zur Brunnenfest oder der Teilnahme an der Kegeldorfmeisterschaft. Mit besonderer Freude und Stolz rief Bösmiller den gelungenen Feuerwehrball mit rund 450 Gästen, den Tag der offenen Tür mit etwa 500 Gästen sowie den Winterzauber mit ca. 1000 Gästen in Erinnerung. „Insgesamt 93 Einsätze mussten wir im Jahr 2016 bewältigen“, begann Kommandant Andreas Staudinger seinen Rückblick. Davon lag der Schwerpunkt bei den Technischen Hilfeleistungen mit 63 Einsätzen. Zu seinem Bedauern erwähnte Kommandant Andreas Staudinger, dass drei Personen nicht mehr gerettet beziehungsweise nur noch tot geborgen werden konnten. Staudinger bilanzierte ferner, dass sich die Anzahl der Brände im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt hatten. Rückte man im Jahr 2015 zu insgesamt 7 Bränden aus, waren es im Jahr 2016 bereits 16 Brandeinsätze, so der Kommandant. In der Statistik stachen auch die Sturmschäden heraus, zu denen man allein an zwei Tagen im Juli zu 25 Einsätzen ge-

rufen wurde. Bei den insgesamt 93 Einsätzen, die sich in 63 Technische Hilfeleistungen, inklusive zwei Fehlalarmierungen, 16 Brände, fünf Sicherheitswachen sowie neun „Sonstige Tätigkeiten“ aufgliedern leisteten die Kameraden der Barbinger Wehr 1076 Einsatzstunden, um ehrenamtlich in Not geratenen Menschen zu helfen. Insgesamt wurden 3451 Stunden durch die Aktiven geleistet, die sich in Ausbildung, Übungen, Einsätze, Wartung der Geräte und Aktualisierung der Homepage gliedern. Bei Wohnungsöffnungen, Ölpurbeseitigung, Tierunfällen, Sturm- und Wasserschäden, Verkehrsabsicherungen und teils auch schweren Verkehrsunfällen mit Rettung von eingeklemmten Personen, wurde den Einsatzkräften einiges abverlangt.



Um den Anforderungen gerecht zu werden, wurden neben den 34 Übungsabenden, an denen insgesamt 395 Dienstleistende teilnahmen, die Fort- und Weiterbildung groß geschrieben. Aus dem Bericht des Jugendwartes Thomas Starflinger konnte entnommen werden, dass im vergangenen Jahr mit den 14 Jugendlichen intensiv für die Ausbildung gelernt und geübt wurde. Zu den 11 Monatsübungen wurden sieben zusätzliche Übungen abgeleistet mit insgesamt 974 Stunden, hinzu addieren sich 62 Stunden Vorbereitungszeit der Jugendwarte. Ein besonderes Highlight für die Jugend sei vor allem wieder der Berufsfeuerwehrtag sowie die Teilnahme am Jugendzeltlager in Österreich. Zudem stellten sich 18 Jugendliche dem Wissenstest und der Jugendflamme. Auch der Leiter des Atemschutzes, Stefan Schiekofer, zog eine positive Bilanz. Bei fünf Bränden wurden Atemschutzgeräteträger aus Barbing alarmiert, zudem wurden für die aktiven Atemschutzgeräteträger elf umfangreiche Monatsübungen durchgeführt. Bürgermeister Hans Thiel zollte den ehrenamtlich tätigen Floriansjüngern größten Respekt für deren großartiges Engagement. Manche Menschen wissen dieses Engagement erst zu würdigen und anzuerkennen, wenn sie selbst auf die Hilfe der hervorragend ausgebildeten Mannschaft angewiesen seien. Thiel ließ das hervorragende gesellschaftliche Engagement der Feuerwehr nicht unerwähnt und sprach hierfür Dank aus. Großes Lob zollte er auch der Jugend, die ein hervorragender Grundstock sei. Bürgermeister Hans Thiel, Vorstand Stefan Bösmiller und Kommandant Andreas Staudinger oblag es im Rahmen der Generalversammlung den Teilnehmern der Fort- und Weiterbildungslehrgänge ihre

Zeugnisse zu überreichen und treue Mitglieder auszuzeichnen. Zum Bedauern der Vorstandschaft konnte keiner der Jubilare seine Ehrung persönlich entgegennehmen. 25 Jahre: Carlo Berger, Gerhard Brunner, Martin Landauer und Robert Ziegler. 40 Jahre: Herbert Brücklmeier und Stefan Waldherr. Anschließend folgte die Zeugnisverteilung an aktive Feuerwehrkameraden, die sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen. Den Sprechfunk-Lehrgang besuchten Karl-Heinz Schreiner, Anton Wiedemann, Christian Danner, Alex Schneider, Maleen Mederer und Stefan Bösmiller. Der Maschinistenausbildung unterzog sich Christian Schindlbeck und den Lehrgang zur Absturzsicherung besuchte Alex Schneider. Alex Schneider, Christian Schindlbeck und Christian Hoffmann besuchten ferner auch ein Fahrsicherheitstraining. Zum Atemschutzgeräteträger bildeten sich Maleen Mederer, Benedikt Hecht und Tobias Lang fort. Tobias Lang, Stefan Burghardt und Maleen Mederer nahmen des Weiteren auch an der Sprechfunkgrundausbildung teil. Auch Pfarrer Karl-Dieter Schmidt, Polizei- und Feuerwehrseelsorger und auch Mitglied der FF Barbing unterzog sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Er besuchte den Grundlehrgang Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) und die Ausbildung Erstbetreuer PSNV und konnte unter Beifall der Anwesenden seine Zeugnisse entgegennehmen. Sehr zum Stolz der Führungsmannschaft unterzogen sich auch einige Jugendliche diversen Prüfungen, wie beispielsweise dem Jugendwissenstest und ferner nahmen einige Nachwuchsfirewehrler am Erste-Hilfe-Kurs teil.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Jugendweihnachtsfeiern des TV Barbing

Im vergangenen Jahr veranstaltete der TV Barbing wieder Weihnachtsfeiern für die Jugend. Eine Besonderheit war diesmal die Feier beim SV Harting. Aufgrund der Spielgemeinschaft in der F- und E-Jugend hatte der SV Harting zu sich eingeladen. Die Feier fand im Freien rund um den Stadl statt. Die Organisatoren hatten den Außenbereich mit Heizpilzen und Feuertönen sowie Sitzgelegenheiten wundervoll weihnachtlich her-

gerichtet. Die Kinder bekamen die im Sommerferienlager abgelegten Sportabzeichen verliehen und durften im Anschluss ein lecker Essen genießen, Kinderpunsch trinken und natürlich Fußball spielen. Vor dem Ende der Feier bedankten sich die Kinder bei den Trainern mit einem Geschenk und auch die Trainer hatten natürlich noch Geschenke für Ihre Schützlinge dabei. Die Feier für die Jüngsten sowie für die gemischte Mädchen Mannschaft fand am 15.12.2016 im Gasthaus Deutsch statt.



Nach der Verleihung der Sportabzeichen hatten die Organisatoren das Spiel 1, 2 oder 3 (bekannt aus dem TV) vorbereitet. Hierzu traten 3 Teams gegeneinander an und mussten Fragen rund um Fußballstatistiken erraten. Am Ende konnten die Bambinis, durch die „Wissensmacht“ ihrer Trainer und natürlich etwas Glück, das Spiel knapp für sich entscheiden. Im Anschluss an das Spiel wurde natürlich wieder gewickelt und am Ende gab es noch ein lecker Essen sowie Geschenke für Trainer und Kinder. Die Weihnachtsfeier der D-Jungen und C-Mädchen fand am 20.12.2016 im Gasthaus Deutsch statt und stand wieder ganz im Zeichen der TV Barbing X-Mas Games. Nach Verleihung der Sportabzeichen traten die Mädchen gegen die Jungen im Bottleflip, mit Pantomime erklärte Begriffe raten, Balljonglieren, Gewicht schätzen und beim Zielwerfen mit Tischtennisbällen gegeneinander an. Die Entscheidung ging ganz knapp an die Jungs, die damit den Wanderpokal gewannen. Zum Schluss der Feier durften sich alle über ein gutes Essen und Ge-

Rainer Geserer

RG

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- *Elektroinstallation - Elektrohandel*
- *Solaranlagen - Gerüstverleih*
- *Blitzschutz*

Rainer Geserer · Schlosssteig 10
93092 Barbing / Sarching

Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70

Internet: www.elektro-geserer.de

E-mail: mail@elektro-geserer.de

Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

Frische Muscheln

Jede große Pizza (ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen 6,50 €



Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum
93073 Neutraubling



Öffnungszeiten:

täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068



schenke freuen. Es waren sehr schöne Weihnachtsfeiern, die insgesamt von ca. 140 Kindern besucht wurden.

Für die Unterstützung bei der Organisation der Feiern bedanke ich mich im Namen des TV Barbing recht herzlich bei allen Beteiligten.

Robby Simon, Jugendvorstand TV Barbing

Der bisherige Leiter der Sozialabteilung im Landratsamt, Karl Mooser, ist jetzt offiziell im Ruhestand

Rund 80 „Weggefährten“ aus Karl Moosers Dienstzeit, darunter Kollegen, Kreisräte, Bürgermeister sowie Vertreter aus der Jugendarbeit und der Polizei, waren zur offiziellen Abschiedsfeier ins Landratsamt gekommen, um dem Leiter der Sozialabteilung a.D. „Auf Wiedersehen“ zu sagen und ihm alles Gute für seinen wohlverdienten Ruhestand zu wünschen. Landrätin Tanja Schweiger ließ seine vergangenen Dienstjahre noch einmal Revue passieren und brachte so ihrem ehemaligen Mitarbeiter und „väterlichen Freund“ ihre Wertschätzung entgegen. „In der Zeit, die Sie im Amt waren, ist unglaublich viel passiert“, so die Landrätin und zählte eine lange Reihe an Aufgaben und Projekten auf. So war Mooser unter anderem zehn Jahre Leiter der Abfallwirtschaft. Dort habe er alles auf den Weg gebracht, „was in den stürmischen Zeiten der 90er Jahre angefallen sei“. Im Jahr 2000 wurde ihm die Leitung des Kreisjugendamtes übertragen, „und von da an hat sich Mooser kopfüber in die Arbeit gestürzt und die Herausforderungen der Zeit erkannt.“ Dafür spreche schon alleine die Entwicklung des Kreisjugendamtes: von anfänglich 30 Mitarbeitern habe es sich mit heute 130 zum größten Sachgebiet im Landratsamt entwickelt. Es gebe bundesweit kein Projekt, das dort nicht angepackt und erfolgreich umgesetzt wurde. Bei der Jugendsozialarbeit an Schulen sei der Landkreis bayernweit an der Spitze und auch was das Verständnis für die Schaffung von Krippenplätzen im Landkreis betrifft, habe Mooser Pionierarbeit geleistet. Dass der Landkreis bei der Präventionsarbeit in Sachen Kinder- und Jugendschutz so herausragend da

stehe, sei ebenfalls ein Verdienst Karl Moosers. „Ein herzliches Vergelt's Gott auch im Namen aller Kollegen für die stets hervorragende, professionelle, unkomplizierte und angenehme Zusammenarbeit. Sie haben sich immer für den Landkreis eingesetzt und das Beste gegeben, waren oft rund um die Uhr im Einsatz zum Wohle der Kinder und Jugendlichen. Danke für Ihr besonderes Engagement und die unzähligen Arbeitsstunden“, so die Landrätin in ihrer sehr persönlichen Abschiedsrede.



Karl Mooser, sichtlich gerührt von den Worten seiner ehemaligen Chefin, bedankte sich für die vertrauensvolle und herzliche Zusammenarbeit. Er habe großes Vertrauen genossen und so konnten oft Dinge auf kurzem Weg geregelt werden. Die Abschiedsfeier sei der einzige Punkt, der nicht mit der Landrätin abgesprochen gewesen sei, scherzte Mooser, der die Feier nutzte, um sich von seinen Weggefährten zu verabschieden. „Danke für ihre jahrelange Unterstützung. Vieles im Haus wäre nicht passiert, wenn die Stimmung nicht so wäre, wie sie ist. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für die nächsten Jahre und immer eine glückliche Hand, für das, was Sie entscheiden.“ Der 65-Jährige wird sich nun vor allem seiner Familie, besonders seinen Enkelkindern, widmen. Sein Nachfolger an der Spitze der Sozialabteilung im Landratsamt ist seit 1. Januar Maximilian Sedlmaier.

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

DAS LICHT DER LIEBE LÖSCHT DER TOD NICHT AUS

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)

Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446

Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
» FRIEDE «

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72



Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an buebl@barbing.de zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter www.barbing.de einsehbar.

23.-26.06.17 150-jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe der FF Friesheim

TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

JANUAR

27.01. 18:00 Tag des Ehrenamtes in der Pfarrei in Sarching

FEBRUAR

03.02. 19:30 TV Jahreshauptversammlung Gasthof Deutsch
 06.02. 13:00 KDFB Winterwanderung nach Sarching
 10.02. 19:30 Musikverein Jahreshauptversammlung m. Neuwahlen
 11.02. 19:00 Männerchor Jahresabschlussfeier
 11.02. TV Skifahrt Flachau
 12.02. 14:00 Seniorenfasching in Friesheim
 15.02. 19:30 OGV Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
 17.02. 19:30 KRK Jahreshauptversammlung
 17.02. 16:30 Schulfasching (intern) in der Schulturnhalle/ Aula
 19.02. 13:00 Kinderfasching beim Barbinger
 23.02. 19:00 Weiberfasching beim Barbinger
 24.02. 08:30 KDFB Faschingsfrühstück im Pfarrsaal
 24.02. 19:00 Schützen Faschingschießen

MÄRZ

03.03. 18:00 KDFB Weltgebetstag im Pfarrsaal
 04.03. 19:00 TV + KRK Wattturnier Gasthof Deutsch
 08.03. 18:00 60. Geburtstagsfeier 1. Bürgermeister Thiel im Rathaus
 11.03. 09:00 OGV Osterbrunnen bauen am Rathaus
 11.-12.03. Pfarrgemeinderat Tagung Schloß Hirschberg
 25.03. 10:00 Rama Dama

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

FEBRUAR

03.02. Schützen, Erster Schießabend
 04.02. FW / Schützen, Feuerwehr- / Schützenball
 11.02. 20:00 Fischerverein, Jahreshauptversammlung im Gasthof Geser
 16.02. KDFB, Jahreshauptversammlung
 25.02. SV Sarching, Sportlerball
 28.02. SV Sarching, 67. Sarchinger Faschingszug

MÄRZ

01.03. SV Sarching, Geldbeutelwaschen

Termine und Veranstaltungen



05.03. 19:00 FW Sarching, Generalversammlung
 11.03. SV Sarching, Tageskifahrt

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

FEBRUAR

12.02. 14.00 Seniorenfasching der Gemeinde Barbing in Friesheim
 17.02. Weiberfasching des KdFB Eltheim
 18.02. Skifahrt der FF Illkofen
 18.02. Sportlerball der SpVgg Illkofen
 19.02. 14.15 Kinderfasching in Friesheim
 25.02. Kesselfleischessen der FF Illkofen
 25.02. 20.00 Ball der Vereine in Friesheim
 28.02. Kehraus in Friesheim

MÄRZ

01.03. Fischessen des Würfelclubs Auburg
 01.03. Fischessen der Faschingsfreunde Friesheim
 03.03. KDFB Illkofen-Friesheim: Weltgebetstag der Frauen in Illkofen, anschließend Jahreshauptversammlung im Pfarrheim
 03.03. Generalversammlung des Würfelclubs Auburg
 04.03. Generalversammlung des Fischervereins Friesheim
 11.03. 20.00 Jahreshauptversammlung Feuerwehr Friesheim
 08.03. Generalversammlung des KRV Illkofen-Eltheim mit Neuwahlen
 10.03. Generalversammlung des BV Illkofen
 11.03. 20.00 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim
 26.03. Treffen zur Terminabsprache

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter: infoblatt-barbing@wuest-druck.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:

Druckerei WÜST Druck

Schlesische Str. 27, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65
 e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de
www.wuest-druck.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung

WEIBER

FASCHING

IM BARBINGER

DONNERSTAG
23.02.2017

GEWEKINER
BUAM



BARBINGER

VORVERKAUF 9 €
ABENDKASSE 11 €

BARBINGER | KIRCHSTRASSE 1 A | 93092 BARBING | WWW.BARBINGER.DE



Ambulante Dienste

KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -
mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Gönnen Sie Ihrem Bett eine Reinigungskur...

Wieder wie **NEU** durch
BETTFEDERNWÄSCHE!

Wir waschen in den neuesten
Maschinen mit biologischem
Waschmittel:

- Feder- und Daunenbetten
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbetten

*Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.*



Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de